



Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen



Jahresbericht und Selbstevaluierung 2020



Rheinhausen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen
Gebiete.

Diese Publikation wurde im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.



Jahresbericht und Selbstevaluierung 2020

Stand: Februar 2021

Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Förderzeitraum 2014 bis 2020

c/o Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms

Ernst-Ludwig-Straße 36

55232 Alzey

Tel. 06731/408 1023

Fax 06731/408 1500

lag@alzey-worms.de

www.lag-rheinhessen.de

Vorsitzender: Landrat Heiko Sippel (Landkreis Alzey-Worms)

Stellvertretender Vorsitzender: Kreisbeigeordneter Erwin Malkmus (Landkreis Mainz-Bingen)

Regionalmanagerin: Sandra Lange

Titelbild: Rheinhessen-Touristik GmbH, Fotograf: Dominik Ketz

Inhalt

1 Einführung

2 Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

- Struktur
- Gebietskulisse
- Entscheidungsprozesse
- Geschäftsordnung
- Aktivitäten
- Prozessevaluierung: Ergebnisse der Mitglieder-Befragung

3 Regionalmanagement

- Team
- Aktivitäten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Zufriedenheitsanalyse: Ergebnisse der Akteursbefragung und Ergebnisse der Mitglieder-Befragung

4 Projekte

- Projektaufrufe
- LEADER-Projekte
- Ehrenamtliche Bürgerprojekte
- Landwirtschaftlicher Wegebau und Flurbereinigung

5 Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie

- Überprüfung des Umsetzungsstandes
- Bewertung der Inhalte und Strategie des regionalen Entwicklungsprozesses: Ergebnisse der Mitglieder-Befragung

6 Fazit und Ausblick

Anlagen

1 Einführung

Das Förderprogramm LEADER der Europäischen Union wird in Rheinhessen mittlerweile in der zweiten Förderperiode umgesetzt. Den Auftakt in dieser Förderperiode markierte die Starterkonferenz am 20. Mai 2016 in Alzey. Seitdem wurden insgesamt 39 LEADER-Vorhaben und 45 ehrenamtliche Bürgerprojekte vom Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen zur Förderung ausgewählt und wurden bzw. werden derzeit umgesetzt.

Fünf Handlungsfelder konkretisieren das Leitbild „Zukunftsregion Rheinhessen – authentisch, genussvoll, nachhaltig“: Erlebnisqualität weiterentwickeln, Die Region genussvoll entdecken, Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten, Kulturlandschaft aufwerten und Vielfältige Geschichte erleben. Neben den inhaltlichen Zielen hat sich die Region Querschnittsziele gegeben, wie die Stärkung der regionalen Identität oder die Förderung des zielgruppenorientierten Marketings.

Um den aktuellen Arbeitsstand einschätzen zu können und die eigene Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) und des Regionalmanagements zu reflektieren, führt die LAG Rheinhessen jährlich ein Monitoring durch. Dies soll helfen, die Maßnahmen und Strategien auf ihre Zielerreichung hin zu prüfen sowie Strukturen zu optimieren und als Steuerungshilfe für die zukünftige Entwicklung dienen.

Im Jahr 2020 wurde die Befragung zur Selbstevaluierung erstmals in Form einer Online-Abstimmung durchgeführt. Über die Seite www.erhebung.de wurden den Mitgliedern und Projektträgern der LAG Rheinhessen Fragebögen zur online-Abstimmung zur Verfügung gestellt. Die Umfrage lief in der Zeit vom 28. September bis 31. Oktober 2020. Als Hilfsmittel bei der Selbstevaluierung diente die Publikation „Selbstevaluierung in der Regionalentwicklung – Leitfaden und Methodenbox“ der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume.

Der vorliegende Bericht enthält den jährlichen Tätigkeitsbericht und die Selbstevaluierung der LAG Rheinhessen. Analysiert werden die Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe und des Regionalmanagements, die bearbeiteten Vorhaben und die Umsetzung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE). Alle Unterlagen zur Evaluation werden in der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen vorgehalten.

2 Lokale Aktionsgruppe Rheinhessen

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen ist eine öffentlich-private Partnerschaft ohne eigene Rechtsform. Sie wird durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Alzey-Worms mbH vertreten. Die Geschäftsstelle der LAG hat ihren Sitz in der Kreisverwaltung Alzey-Worms.

Struktur

Die nachfolgend dargestellte Organisationsstruktur zeigt die Organe der Lokalen Aktionsgruppe (LAG).



Organigramm der LAG Rheinhessen (Quelle: eigene Darstellung).

Die Mitgliederversammlung besteht derzeit aus 47 Mitgliedsinstitutionen aus dem öffentlichen und privaten Bereich (12 öffentliche Partner, 19 Wirtschafts- und Sozialpartner, 14 Vertreter der Zivilgesellschaft, 2 beratende Partner ohne Stimmrecht). Die Mitgliederversammlung beschließt die Strategie der LILE Umsetzung und die Schwerpunkte der Jahresplanung. Da es im Jahr 2020 in sieben Mitgliedsorganisationen personelle Veränderungen gab, wurden im Rahmen einer schriftlichen Abstimmung vom 21. April bis 6. Mai 2020 neue VertreterInnen in die Mitgliederversammlung der LAG Rheinhessen einberufen.

Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Rheinhessen war im Jahr 2020 der Landrat des Landkreises Alzey-Worms, Heiko Sippel. Stellvertreter war der Beigeordnete des Landkreises Mainz-Bingen, Erwin Malkmus.

Der Vorstand der LAG Rheinhessen übernimmt die Funktion des Entscheidungsgremiums, das über LEADER Projektanträge berät und beschließt. Der LAG-Vorstand besteht derzeit aus 22 stimmberechtigten Personen (8 öffentliche Partner, 9 Wirtschafts- und Sozialpartner, 5 Vertreter der Zivilgesellschaft) und 2 beratenden Partnern ohne Stimmrecht.

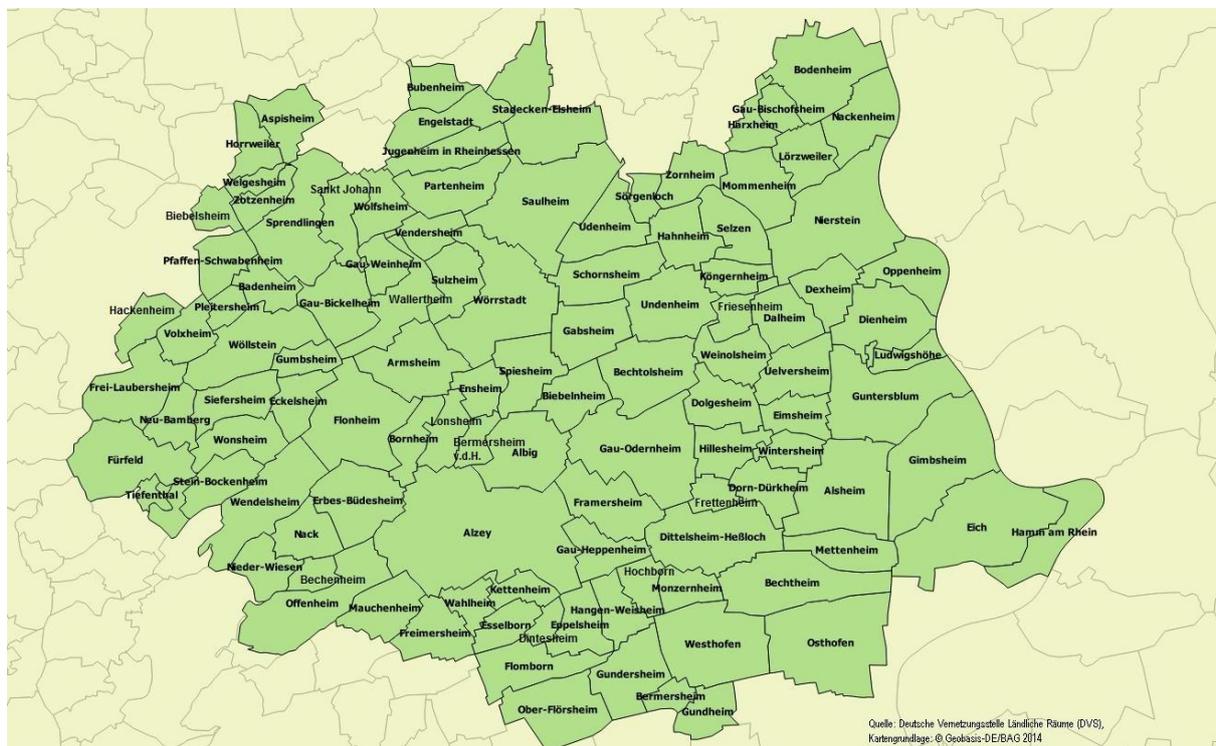
Dem Vorstand der LAG Rheinhessen gehören jeweils ein VertreterIn folgender Organisationen an:

- Landkreis Alzey-Worms
- Landkreis Mainz-Bingen
- Verbandsgemeinde Bad Kreuznach
- Rheinhessen-Touristik GmbH
- Rheinhessenwein e.V.
- Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms
- Wirtschaftsförderung des Landkreises Mainz-Bingen
- Zweckverband „Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz“
- Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd e.V.
- DEHOGA Rheinland-Pfalz
- Handwerkskammer Rheinhessen
- IG Urlaub beim Rheinhessen-Winzer
- Rheinhessen Marketing e.V.
- Rheinhessische Toscana e.V.
- Rhein-Selz Tourismus e.V.
- Tourismus GmbH im Herzen Rheinhessens
- Touristikverein der Verbandsgemeinde Eich
- Altertumsverein für Alzey und Umgebung e.V.
- Kultur- und Weinbotschafter Rheinhessen e.V.
- Landesjagdverband, Kreisgruppe Alzey-Worms
- Landfrauenverband Rheinhessen e.V.
- Landjugend Rheinland-Pfalz
- Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz (beratender Partner ohne Stimmrecht)
- Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück (beratender Partner ohne Stimmrecht)

Gebietskulisse

Die Gebietskulisse der LAG Rheinhessen umfasst eine Fläche von 853 km² und 204.930 Einwohner (Stand: 31.12.2013) in 110 Ortsgemeinden. Die Einwohneranteile liegen bei ca. 56% für den Landkreis Alzey-Worms, 40% für den Landkreis Mainz-Bingen und 4% für die Verbandsgemeinde Bad Kreuznach.

Die LEADER-Region Rheinhessen beinhaltet das Gebiet der Verbandsgemeinden Alzey-Land, Eich, Wöllstein, Wonnegau, Wörrstadt, Bodenheim, Rhein-Selz vollständig und Teile der Verbandsgemeinden Gau-Algesheim, Nieder-Olm, Sprendlingen-Gensingen, Bad Kreuznach sowie die Stadt Alzey. Die Weinbauregion Rheinhessen ist weitestgehend in die Gebietskulisse integriert.



Entscheidungsprozesse

Auswahlentscheidungen über Projekte werden in den Sitzungen des LAG-Vorstands gefasst. Entscheidungen werden stets im Plenum getroffen. Bei nicht gegebener Beschlussfähigkeit werden die Voten der fehlenden Mitglieder im Umlaufverfahren eingeholt. Letzteres wurde im Jahr 2020 einmal durchgeführt, da die Beschlussfähigkeit knapp nicht erreicht werden konnte. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Kontaktbeschränkungen fand im April 2020 keine Präsenz-Sitzung statt, stattdessen wurden die Entscheidungen über die eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte im Rahmen einer Telefonkonferenz beraten und die Entscheidungen im Umlaufverfahren eingeholt.

Alle Projekte werden in der Sitzung ausführlich anhand einer Präsentation vorgestellt und diskutiert. Vorab erhält das Entscheidungsgremium die Projekt-Steckbriefe sowie ergänzende Unterlagen. Die Geschäftsstelle der LAG erarbeitet vor der Sitzung anhand der eingereichten Projekt-Steckbriefe

einen Vorschlag für eine Punktbewertung, die als Grundlage für die Diskussion des endgültigen Punktwertes durch die LAG dient. Die Auswahl Sitzungen dauern zwischen 1,5 und 2,5 Stunden.

Geschäftsordnung

Vor dem Hintergrund der Pandemie-Situation, die immer wieder zu Kontaktbeschränkungen führt, wurde die Geschäftsordnung der LAG Rheinhessen im Jahr 2020 dahingehend geändert, dass auch die Projektauswahl bzw. Projektbewertung im Umlaufverfahren zugelassen wird. Der Vorstand der LAG Rheinhessen hat diese Änderung im Rahmen der Vorstandssitzung am 15. Dezember und dem ergänzend durchgeführten Umlaufverfahren einstimmig beschlossen. Die neue Geschäftsordnung vom 15. Dezember 2020 ist nach Genehmigung durch die ADD in Kraft getreten.

Aktivitäten

Folgende LAG-Auswahl Sitzungen und schriftliche Abstimmungen fanden im Jahr 2020 statt:

- Umlaufverfahren zur erneuten Bewertung eines bereits ausgewählten GAK-Vorhabens aufgrund veränderter Auswahlkriterien und zur Auswahl eines landwirtschaftlichen Wegebauprojekts in der Zeit vom 12. bis 27. Februar 2020.
- Telefonschaltkonferenz am 29. April 2020 mit 13 Teilnehmenden und anschließendem Umlaufverfahren zur Auswahl ehrenamtlicher Bürgerprojekte.
- Vorstandssitzung am 31. August 2020 mit 15 teilnehmenden Vorstandsmitgliedern.
- Vorstandssitzung am 15. Dezember 2020 mit 10 teilnehmenden Vorstandsmitgliedern und ergänzendem Umlaufverfahren vom 16. bis 31. Dezember 2020 zum Einholen der fehlenden Voten.

Die Mitglieder der LAG Rheinhessen trafen sich am 27. Februar 2020 zu einer Mitgliederversammlung mit 21 teilnehmenden Mitgliedern in der über die bisherigen Aktivitäten der LAG Rheinhessen berichtet, der Jahresbericht 2019 vorgestellt und die Änderung der LILE (Fortschreibung des Finanzplanes), sowie die Fortschreibung des Aktions- und Kommunikationsplan 2019-2020 beschlossen wurden. Des Weiteren wurde die Jahresplanung 2020 sowie die geplanten Förderaufrufe und Termine vorgestellt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde eine Selbstevaluierung in Form einer Plakatabfrage der Teilnehmenden durchgeführt und eine Auswahl der fertiggestellten LEADER-Projekt-Plakate präsentiert. Da das Gremium aufgrund der Anzahl der Teilnehmenden Mitglieder nicht beschlussfähig versammelt war, wurden die fehlenden Voten in einem Umlaufverfahren in der Zeit vom 4. bis 18. März 2020 eingeholt.

Eine schriftliche Abstimmung der LAG Mitglieder wurde zusätzlich vom 21. September bis 7. Oktober 2020 durchgeführt, da Beschlüsse zum Aktions- und Kommunikationsplan und zur Bereitstellung der projektunabhängigen kommunalen Mittel notwendig waren und die nächste jährliche Mitgliederversammlung der LAG Rheinhessen für den 10. März 2021 angesetzt ist.



Mitgliederversammlung der LAG Rheinhessen am 27. Februar 2020 in Alzey.

Prozessevaluierung: Ergebnisse der Mitglieder-Befragung

Um die Arbeit der LAG Rheinhessen bewerten zu können, wurde 2017 ein eigener Bewertungsfragebogen zu Inhalten, Strategien und Prozessen des regionalen Entwicklungsprozesses entwickelt. Dieser wurde auf der Grundlage des Leitfadens „Selbstevaluierung in der Regionalentwicklung – Leitfaden und Methodenbox“ der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume erstellt.

Der Fragebogen wurde bereits in den letzten Jahren zur Selbstevaluierung verwendet, so dass eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet und eine Entwicklung ableitbar ist. Für das Jahr 2020 fand erstmalig eine Online-Befragung über das Tool www.erhebung.de statt. Die Mitglieder wurden per E-Mail zur Befragung eingeladen und konnten in der Zeit vom 28. September bis 31. Oktober 2020 an der online-Befragung teilnehmen.

Der Fragebogen enthielt wie in den letzten Jahren auch Fragen zur Zufriedenheit mit den Inhalten und Strategien des regionalen Entwicklungsprozesses, zur Zufriedenheit mit den Prozessen und Strukturen und zur Zufriedenheit mit der Arbeit der Geschäftsstelle sowie Fragen zur Wirksamkeit der LEADER-Strategie und zum regionalen Wirkungsspektrum der LEADER-Aktionen.

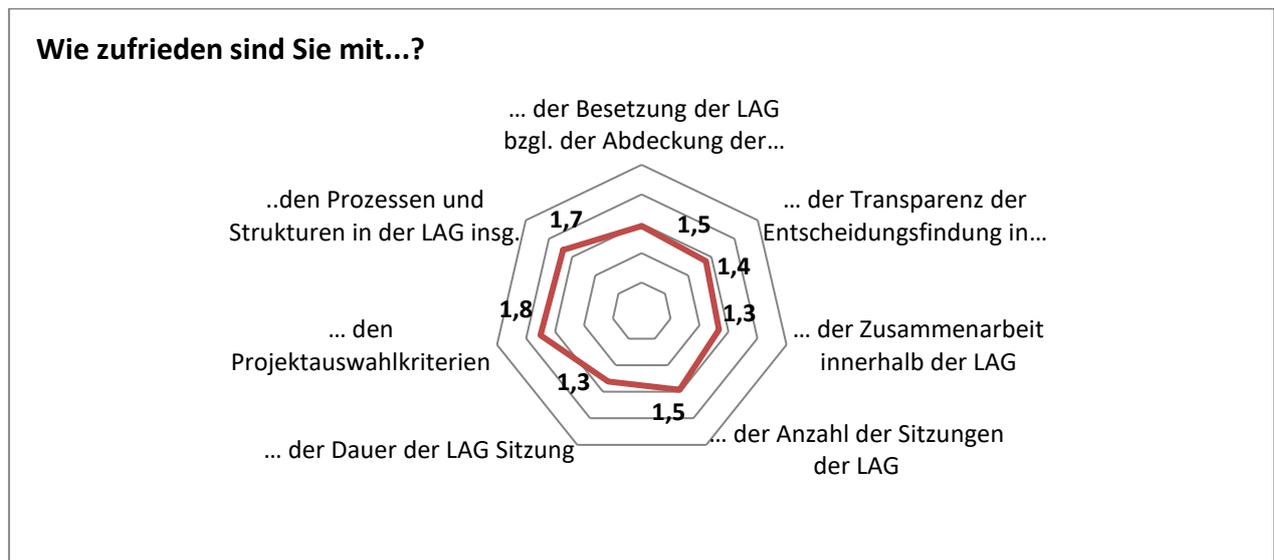
Der Fragebogen richtete sich an die Mitglieder der LAG Rheinhessen und ist in Anlage 1 beigelegt. Es wurde eine 5-er-Likert Skala verwendet. Alle Fragebögen wurden anonymisiert behandelt. Insgesamt beteiligten sich 13 LAG-Mitglieder an der Befragung, davon 10 Vorstandsmitglieder und 3 Mitglieder. Die Beteiligungsquote liegt bei 28 %.

Die Teilnehmenden nehmen folgende Position im regionalen Entwicklungsprozess ein: (Mehrfachnennungen möglich):

- private Interessensgruppe, Verein: 4
- Verbands-, Kammer-, Körperschaftsmitglied: 2
- öffentliche Verwaltung / staatliche Fachbehörde: 6
- gewählte Volksvertretung: 1
- Unternehmer/in, Selbständiger: 1
- Weitere Position: 1

Zufriedenheit mit den Prozessen und Strukturen

(1 = sehr zufrieden bis 5 = überhaupt nicht zufrieden)



Insgesamt sind die teilnehmenden Mitglieder mit den Prozessen und Strukturen in der LAG sehr zufrieden. Die Zufriedenheit hat sich gegenüber dem letzten Jahr verbessert. Dies betrifft insbesondere die Zufriedenheit mit der Zusammenarbeit innerhalb der LAG (+0,4).

In Bezug auf die Abdeckung der Themen wurde von den Teilnehmenden vorgeschlagen, die Themenfelder „Kulturlandschaft aufwerten“ und „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“ weiter in den Fokus zu rücken und das Zusammenspiel zwischen Umwelt, Landwirtschaft, Wirtschaft und Tourismus mehr zu thematisieren.

3 Regionalmanagement

Team

Das Regionalmanagement der LAG Rheinhessen wird von Sandra Lange ausgeübt, die in Teilzeit mit einem Arbeitsumfang von 29,25 h/Woche tätig ist. Unterstützt wird sie von Mareike Fox, die mit einem Arbeitsumfang von 29,25 h/Woche als Assistenz tätig ist.



Sandra Lange
Regionalmanagement



Mareike Fox
Assistenz

Aktivitäten

Zu den Aufgaben des Regionalmanagements gehören u.a. die enge Zusammenarbeit mit der Lokalen Aktionsgruppe (Mitglieder und Vorstand) und die Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung der Gremiensitzungen und weiterer Treffen. Das Regionalmanagement berät Antragsteller und Ideengeber und bringt sich in die Entwicklung von Projekten mit fachlichem Wissen ein.

So wurden im Jahr 2020 insgesamt 64 Beratungstermine zu Projektideen, Projektentwicklung und -umsetzung sowie zur LEADER-Förderung im Allgemeinen durch das Regionalmanagement durchgeführt. Ein Teil der Gespräche fand im Rahmen von Vor-Ort-Terminen, weitere Gespräche in der Geschäftsstelle der LAG in Alzey und bedingt durch die Corona-Pandemie auch viele als telefonische Beratungsgespräche sowie im Rahmen von Video-Treffen statt.

Die Antragsteller werden bis hin zur Umsetzung und Abrechnung der Projekte begleitet. Das Regionalmanagement berät darüber hinaus auch zu weiteren Fördermöglichkeiten und unterstützt deren Antragstellung. In einigen Beratungsgesprächen ergab sich, dass LEADER aus unterschiedlichen Gründen nicht das passende Instrument zur Finanzierung darstellt. Dann wurde gemeinsam mit den beratenden Partnern nach anderen Optionen gesucht. Im Jahr 2020 wurden in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement vier Förderanträge über das Programm FLLE 2.0 (GAK 8.0 und GAK 9.0) und ein Vorhaben über das Programm „Verbesserung der Infrastruktur für Elektrofahrräder und Pedelecs“ vorbereitet und vom Vorstand der LAG Rheinhessen beraten und beschlossen. Einige Beratungen wurden auch zum Förderprogramm des Landes „Förderung von Investitionen in die Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung von kleinen Infrastrukturen, insbesondere von Radwegen und Pendler-routen im ländlichen Raum“ geführt. Insgesamt konnten im Rahmen dieses Förderaufrufes im Gebiet der LAG Rheinhessen fünf Projekte eingereicht werden, von denen vier zur Förderung ausgewählt wurden.

Neben den Beratungen von potenziellen Antragstellern ob mit oder ohne direkten Bezug zu LEADER, nimmt die Mitarbeit in Arbeitskreisen und bei Treffen unterschiedlicher Partner sowie die Vernetzung mit verschiedenen lokalen und regionalen Institutionen einen wichtigen Raum ein. Die Regionalmanagerin nahm beispielsweise regelmäßig an den Sitzungen der Steuerungsgruppe Dachmarke Rheinhessen, den Sitzungen zur Umsetzung der Tourismusstrategie Rheinhessen, Jurysitzungen und Projekteröffnungs- bzw. Einweihungsveranstaltungen sowie Arbeitsgruppentreffen und Austauschgesprächen teil.

Eine intensive Kontaktpflege zu den Bewilligungs- und Verwaltungsbehörden sowie der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) wird geleistet. Genauso werden Projektideen aus anderen Regionen recherchiert und Informationen zu diversen Fragen der Förderung und Projektentwicklung beschafft und auf der Website der LAG Rheinhessen oder auch über den Newsletter der LAG Interessierten zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen wurden Präsenzveranstaltungen der LAG Rheinhessen ab Mitte April 2020 abgesagt, wie beispielsweise das für den Juni geplante Regionalforum. Beratungsgespräche und Treffen in kleineren Projektgruppen wurden jedoch weiterhin durchgeführt. Über die Regionalmanagertreffen Rheinland-Pfalz wird ein guter Austausch mit den anderen Regionalmanagements in Rheinland-Pfalz sichergestellt, der auch über die Treffen hinaus im Rahmen von Kooperationen und gegenseitiger Unterstützung gepflegt wird. Auch viele dieser Treffen fanden online statt.

Weiterhin ist das Regionalmanagement für das kontinuierliche Monitoring sowie die Evaluierung zuständig. In diesem Zusammenhang wurden im Jahr 2020 die Fragebögen zur Selbstevaluierung ausgewertet sowie der Jahresbericht 2019, der auch die Ergebnisse der Selbstevaluierung enthält, erstellt.

... im Überblick

Fortbildungen und DVS-Veranstaltungen

- Schulung „LEADER-Prozesse online gestalten“, 26. Mai, 29. Mai, 2. Juni, 3. Juni und 4. Juni 2020, online
- Webinar „System Tourismus“, 3. Juli 2020, online

- DVS-Veranstaltung zur Regionalvermarktung „Förderung für ernährungsbezogene Projekte und Regionalvermarktung“, 20. August 2020, online
- Webinar Radschnellwege, 1. September 2020
- Schulung zum Beihilferecht in Oppenheim, 9. September 2020
- Veranstaltung „Wie du einen Podcast startest“, 24. November 2020, online
- Schulung zum Vergaberecht in Mainz, 24. und 25. September 2020
- DVS-Veranstaltung „Den Übergang gestalten“, 24. und 25. November 2020, online
- Jahreskongress der Energieagentur Rheinland-Pfalz, 10. Dezember 2020, online
- DVS-Veranstaltung „EU-Langzeitvision“, 16. Dezember 2020, online

LEADER-Lenkungsausschuss und EULLE-Begleitausschuss

- LEADER-Lenkungsausschuss, 5. - 6. Februar 2020 in Adenau
- LEADER-Lenkungsausschuss, 7. - 8. Oktober 2020 in Saarburg
- Projektgruppensitzung LEADER zur Vorbereitung der neuen Förderperiode, 30. November 2020, online
- EULLE Begleitausschuss, 17. November 2020, online

Treffen der rheinland-pfälzischen LAG-Manager

- 24. Juni 2020, online
- 8. Juli 2020, online
- 17. Dezember 2020, online

Informations- und Beratungsgespräche

- Insgesamt 64 Informations- und Beratungsgespräche

Eigene Veranstaltungen der LAG Rheinhessen

- LEADER-Infotag in Alzey, 28. Februar 2020
- LEADER-Arbeitsgruppe „Tourismus-Wein-Genuss“ in Alzey, 12. März 2020
- Austauschgespräch mit der Regionalinitiative Mosel und LAG Mosel zum Thema Dachmarke in Alzey, 1. Oktober 2020

Weitere Termine/Beteiligungen (Auswahl):

- Sitzung Steuerungsgruppe „Dachmarke Rheinhessen“ in Oppenheim, 15. Januar und 30. Juni sowie 11. November 2020 (online)
- Info-Veranstaltung LEADER-Förderung in der VG Bodenheim, 28. Januar 2020
- Vortrag LEADER beim DLR in Bad Kreuznach, 11. Mai 2020
- Eröffnung Ehrenamtliches Bürgerprojekt „Selzer Frosch“ in Selzen, 9. Juni 2020
- Fokusgruppe Tourismus, 18. Juni 2020, online
- Podiumsdiskussion im Museum Alzey zur Sonderausstellung Strandspaziergänge und Geotourismus, 22. Juni 2020
- Workshop „Umsetzungsmanagement“ zur rheinhessischen Tourismusstrategie in Alzey, 1. Oktober 2020
- Treffen mit ELER-Verwaltungsbehörde zum LEADER Imagefilm in Mainz, 6. Oktober 2020
- Treffen zur Evaluierung der Dachmarke Rheinhessen, Oppenheim, 26. Oktober 2020
- Kooperationstreffen mit der „GAL Appennino Bolognese“, 19. November 2020 und 18. Dezember 2020, online

Öffentlichkeitsarbeit

Das Regionalmanagement ist auch für die Öffentlichkeitsarbeit der LAG Rheinhessen zuständig. Im Vordergrund stand im Jahr 2020 die Information über Fördermöglichkeiten und -konditionen sowie die Kommunikation über ausgewählte LEADER-Vorhaben.

Der von der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen gestalteten Newsletter erschien vier Mal im Jahr 2020 (Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter 2020). In diesen wird über aktuelle Entwicklungen in der LEADER-Region, Förderaufrufe, Projekte und Termine der LAG Rheinhessen sowie weiterer rheinhessischer Organisationen informiert.

Newsletter der LEADER-Region Rheinhessen Ausgabe 9

Förderaufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Auch in diesem Jahr bietet die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen wieder die Möglichkeit, kleine Projekte mit gemeinnützigem Charakter unbürokratisch zu unterstützen. Das Land Rheinland-Pfalz stellt hierfür Gelder in Höhe von 20.000 Euro zur Verfügung.

Angesprochen sind gemeinnützige Organisationen, Vereine, Interessensverbände oder lose Zusammenschlüsse von Einzelpersonen, die dazu beitragen, das ehrenamtliche Bürgerengagement in der LEADER-Region zu stärken. Sie können je Einzelmaßnahme eine Unterstützung von bis zu 2.000 Euro erhalten. Zur Bewerbung reicht eine Interessensbekundung aus. Die Auswahl der Projekte erfolgt anhand von Auswahlkriterien im Wettbewerbsverfahren durch das LAG-Entscheidungsorgan. Das Formular sowie weitere Informationen zu diesem Förderaufruf erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen oder unter www.lag-rheinhessen.de.

Gefördert werden u.a. Projekte, die zur Weiterbildung und Qualifizierung des Ehrenamtes beitragen, das dörfliche Leben bereichern oder ehrenamtlich aktive Gruppen unterstützen. Im letzten Jahr wurde beispielsweise der „Helferkreis Selten e.V.“ unterstützt und unter Anleitung des Sport Stacking Weltmeisters Reiner Frost mit der Sportart des Becherstapels vortrainiert gemacht (siehe Titelbild). Was auf den ersten Blick aussieht wie ein Kinderspiel ist doch viel mehr – Schnelligkeit, Konzentration, Koordination sind gefragt. Die Gymnastikgruppe trainiert nun regelmäßig diese Sportart. Die Frist zur Einreichung von Interessensbekundungen für den Förderaufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte endet am 22.03.2020.

Bei Fragen steht Ihnen die LAG-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung!

LEADER-Info-Tag
Am 28. Februar 2020 findet von 9 - 13 Uhr zum zweiten Mal unser LEADER-Info-Tag in der Kreisverwaltung Alzey-Worms statt. Im Rahmen einer Publikumsausstellung werden alle bisher ausgewählten LEADER-Vorhaben präsentiert. Alle interessierten Akteure sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen und ihre Fragen an das LEADER-Regionalmanagement zu richten. Darüber hinaus werden die beiden aktuellen Fördermöglichkeiten für „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ sowie Projekte zur „Verbesserung der Grundversorgung im ländlichen Raum (GAK 8.0 und 9.0)“ vorgestellt.

Termin: 20.02.2020, 9 - 13 Uhr
10 Uhr: Präsentation Förderaufruf „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“
11 Uhr: Präsentation Förderaufruf „Grundversorgung im ländlichen Raum“
Ort: Becherstapen Alzey-Worms, Sitzungssaal 121.
Um Anmeldung wird gebittet: lag@alzey-worms.de oder Telefon 06731-4081023

Die Erstellung dieses Newsletter wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms ELER unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert. EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.

Newsletter der LEADER-Region Rheinhessen Ausgabe 10

Hühnermobilstall mit Regionat und weitere LEADER-Projekte bewilligt

Das Vorhaben „Bau eines Hühnermobilstalles mit Direktvermarktung regionaler Produkte“ in Füllfeld wurde im November 2019 von der LAG Rheinhessen zur Förderung ausgewählt. Nachdem der Förderantrag kurz darauf gestellt und von der ADD im Januar 2020 bewilligt wurde, konnte die Umsetzung beginnen. Jetzt ist das Projekt fertig gestellt und über 600 Hühner leben in einem Mobilstall auf einer 7.000m² großen Wiese in Füllfeld. Im Verkaufsautomaten, der sich direkt an der B 420 befindet, können die Eier und Kartoffeln aus eigenem Anbau erworben werden. Das Sortiment wird ergänzt durch Wein, Honig aus dem Ort und Wildwurst in Dosen aus der Region sowie Frischschinken, hergestellt aus dem eigenen Eiern. Weitere Infos unter www.huehnermobilstall.de

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) in Trier hat auch grünes Licht für weitere LEADER-Vorhaben der LAG Rheinhessen gegeben. Die Projekte „Mühlen-Kaffee in historischen Gebäuden“ in Kettenheim, der „Wasserlehrpfad Wallertheim“, ein Vorhaben der Verbandsgemeinde Wörthstadt, sowie die „Poppenschänke“ in Alzey und der „Beehfabrik“, eine ehemalige Sandsteinbrüche in Füllfeld der Naturfreunde Füllfeld haben eine Bewilligung erhalten und sind in die Umsetzung gestartet.

Förderaufruf Radwege im ländlichen Raum

Das Wirtschaftsministerium hat einen ersten Förderaufruf für Radwege speziell im ländlichen Raum gestartet. Gemeinden und Zweckverbände können bis 15. Juni 2020 ihre Bewerbungstermine einreichen. Die Zuwendungssätze werden auf bis zu 65% festgelegt. In einer anerkannten LEADER-Region kann eine Anhebung der Zuwendung auf 75% erfolgen. Mit diesem 1. Förderaufruf werden 4 Millionen Euro für Radwege oder kleinere Pendlerroulen im ländlichen Raum bereitgestellt. Gefördert werden können Investitionen in bestehenden Radwegen (In-Wart-Setzung), konzeptionelle Planungen wie kommunale Radverkehrspläne, gemeindliche Radwege, aber auch der Bau von Radwegen.

Nähere Informationen und Unterlagen zum Förderaufruf sind auf www.eler-wirtschaft.de/infoblog (Rubrik: „Für Antragsteller“, „Förderaufrufe“) veröffentlicht oder auf unserer Website www.lag-rheinhessen.de zu finden.

Die Erstellung dieses Newsletter wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms ELER unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert. EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.

Newsletter der LEADER-Region Rheinhessen Ausgabe 11

LEADER-Projekte erfolgreich umgesetzt

Im Jahr 2020 konnten eine Reihe von LEADER-Vorhaben in Rheinhessen erfolgreich umgesetzt und abgeschlossen werden. Ab Sommer 2020 war das über LEADER geförderte Roadmovie „Rheinhessen erleben“ auf verschiedenen Kanälen zu sehen. Mit Uschi aus Mainz und Lennart aus Berlin ging es in sieben Episoden voller Geschichten mit Wein, Land und Leuten durch die Weinlebensregion Rheinhessen. www.rheinhessen.de/rheinhessen-erleben

Die gelungene Umsetzung des LEADER-Projektes „Wehrkirche Merxstein mit Bibeltgarten“ konnte bei der Premiere der Veranstaltungsreihe „KulturSINN Rhein-Selz“ präsentiert werden. Der neu gestattete Bibeltgarten lädt nun Einheimische und Gäste zum Verweilen ein und bietet einen Rahmen für Veranstaltungen.

Mit der Veranstaltungsreihe „KulturSINN Rhein-Selz“, die auch über LEADER gefördert wurde, werden Veranstaltungen in besonderer Zusammensetzung umgesetzt: Moderne Konzerte in besonderen Kirchen, abgerundet mit Kulinarik und Wein aus Deutschlands größtem Weinanbaugebiet Rheinhessen. www.kultursinn-rhein-selz.de

Auch das LEADER-Projekt „Integration eines Übersetzungsmanagementsystems für Sprachreisen in rheinhessen.de“ wurde erfolgreich abgeschlossen und die Rheinhessen-Website www.rheinhessen.de steht nun auch in englischer und niederländischer Sprache zur Verfügung.

Mitten in der Umsetzung befinden sich unter anderem die Projekte „Mühlen-Kaffee“ in Kettenheim und „Poppenschänke“ in Alzey, zwei neue bzw. zukunftsreich weiterentwickelte gastronomische Angebote an anderen Orten in der Region.

Poster-Ausstellung der LAG Rheinhessen

Die LAG Rheinhessen präsentiert alle ihre bisher geförderten Projekte im Rahmen einer digitalen Posterausstellung auf ihrer Website www.lag-rheinhessen.de. In der Rubrik „Unsere Projekte“.

Die Plakate, die normalerweise auf Veranstaltungen gezeigt werden, sind nun online zu sehen. Gerne können Sie sich auch Kommentare und Anregungen zu den Projekten senden lag@alzey-worms.de.

Die Erstellung dieses Newsletter wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms ELER unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert. EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.

Newsletter der LEADER-Region Rheinhessen Ausgabe 12

Was war – was kommt

2020 geht ein besonderes Jahr zu Ende. Trotz vieler Einschränkungen haben wir gemeinsam einiges auf den Weg gebracht. Viele Projekte wurden neu ausgewählt, umgesetzt oder erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt konnten in der aktuellen Förderperiode 2014 – 2020 bereits 38 LEADER-Projekte und 45 ehrenamtliche Bürgerprojekte erfolgreich für eine Förderung ausgewählt bzw. umgesetzt werden. Damit wurden bisher Fördergelder in Höhe von rund 3 Mio. Euro aus dem europäischen Landwirtschaftsfond und aus Landesgeldern in die Region geholt.

Auch für die Jahre 2021 und 2022 erhält unsere LAG weitere Fördermittel. In diesen zwei Übergangsjahren, bis zum Beginn der neuen Förderperiode, stehen der LAG Rheinhessen weitere 500.000 Euro zur Verfügung. Private wie auch öffentliche Antragsteller können sich also auch Anfang 2021 noch mit einem Projekt bei der LAG Rheinhessen bewerben. Die nächste Einreichfrist für die vollständig ausgefüllten Projekt-Steckbriefe ist der 11. April 2021.

Auch die Fördermöglichkeit „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ wird im nächsten Jahr wieder angeboten. Ehrenamtlich aktive Gruppen, Vereine oder Interessengemeinschaften können für ihr Projekt bis zu 2.000 Euro als Festbetragsförderung erhalten. Insgesamt stehen in diesem Jahr 30.000 Euro zur Verfügung, der vom Land bereitgestellte Betrag in Höhe von 20.000 Euro wurde von den Trägern der LAG aufgeteilt. Weitergeführt wird auch die Fördermöglichkeit „Verbesserung der Grundversorgung“ (GAK 8.0 und 9.0).

Weitere Gelder für die nächsten Jahre:

Neuer LEADER-Förderaufruf

Förderung innovativer Projekte für den ländlichen Raum.

Einreichfrist für vollständig ausgefüllte Projekt-Steckbriefe: 11. April 2021. Insgesamt stehen im aktuellen Projekt-auf 400.000 € (davon ELER-Mittel in Höhe von bis zu 400.000 €) zur Verfügung.

Förderung der Grundversorgung

Projekte zur Verbesserung der Grundversorgung (GAK 8.0 und GAK 9.0) können im Rahmen des LEADER-Ansatzes weiter gefördert werden.

Einreichfrist für vollständig ausgefüllte Projekt-Steckbriefe: 11. April 2021

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

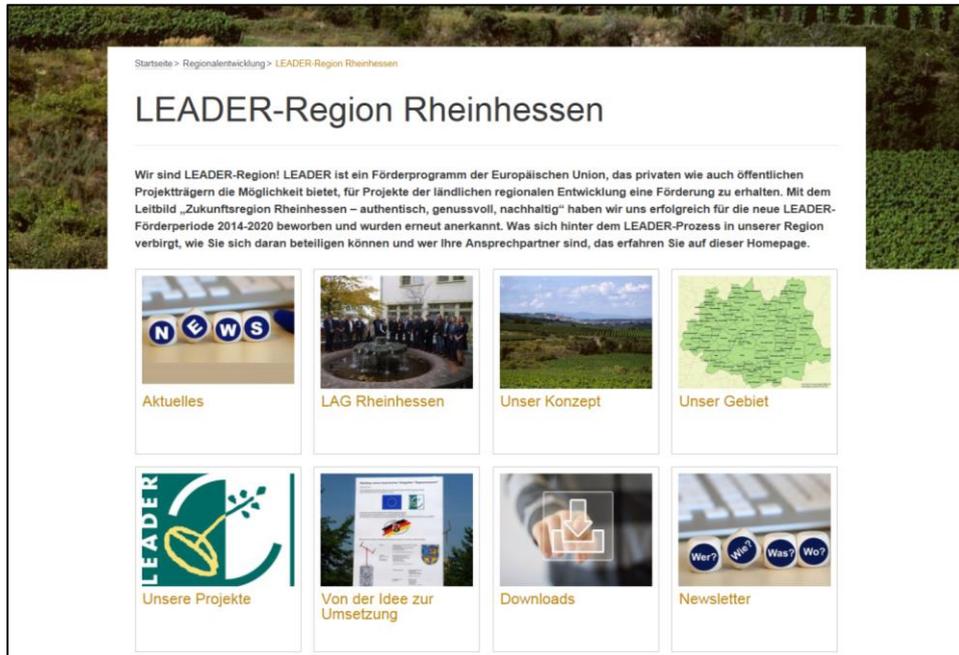
Im Jahr 2021 stehen insgesamt 30.000 Euro für Ehrenamtliche Bürgerprojekte zur Verfügung. Einreichfrist für Interessensbekundungen: 11. April 2021. Umsetzung und Abrechnung bis: 28. September 2021.

Weitere Informationen sowie die Formulare finden Sie auf unserer Website www.lag-rheinhessen.de. Das Regionalmanagement berät Sie gerne. Tel. 06731 - 408 1023; lag@alzey-worms.de

Die Erstellung dieses Newsletter wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms ELER unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert. EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.

Darüber hinaus liefert die LAG Rheinhessen regelmäßig einen Beitrag für den B2B-Newsletter (Info-Service) der Rheinhessen-Touristik GmbH, der viermal jährlich erscheint.

Die Website der LEADER-Region Rheinhessen www.lag-rheinhessen.de wird kontinuierlich gepflegt. Unter der Rubrik „Aktuelles“ wird über die aktuellen Neuigkeiten aus der LEADER-Region (Förderaufrufe, Termine, Ergebnisse der Sitzungen) informiert. In der Rubrik „Projekte“ stehen Informationen zu allen von der LAG ausgewählten LEADER-Vorhaben zur Verfügung.



Die Website www.lag-rheinhessen.de

Im November wurde zusätzlich eine Rubrik „Poster-Ausstellung angelegt“. Hier werden die Projekte der LAG Rheinhessen anhand von eigenen Projekt-Plakaten vorgestellt. Diese digitale Posterausstellung wurde u.a. über Mailings und den Newsletter angekündigt, mit der Möglichkeit, Kommentare zu senden und ein Feedback zu den Projekten zu geben. Auf dieser Seite werden alle von der LAG Rheinhessen bisher ausgewählten und in Umsetzung befindlichen bzw. umgesetzten Projekte überblickartig vorgestellt. Die LAG hat sich für eine digitale Ausstellung entschieden, da im Jahr 2020 pandemiebedingt keine größeren Veranstaltungen in der Region stattgefunden haben, auf denen die Projekt-Plakate hätten gezeigt werden können.

Dennoch wurde die 2019 gestartete Plakat-Reihe fortgesetzt und für alle neu ausgewählten Projekte ein neues Plakat gestaltet sowie für bestehende Projekte bei Bedarf die Plakate überarbeitet, so dass für alle Projekte aktuelle Plakate zur Verfügung stehen. Insgesamt wurden 20 Projekt-Plakate im Jahr 2020 neu gestaltet bzw. überarbeitet. Texte und Bilder wurden mit den Projektträgern abgestimmt. Die LEADER-Plakate enthalten neben Fotos zum Projekt, eine kurze Beschreibung von Inhalten und Zielen sowie die Kontaktinformationen des Projektträgers. Das Kennenlernen der Projekte sowie der Austausch untereinander und die Vernetzung innerhalb der Region sollen damit gestärkt werden.

Alle Plakate liegen als druckfähige pdfs vor, so dass ein Druck der Plakate problemlos möglich ist, wenn wieder die Möglichkeit für größere Präsenzveranstaltungen besteht.

 <p>LEADER-Förderung in Rheinhessen</p> <p>Die LEADER-Förderung der EU ist ein zentraler Baustein der Entwicklungspolitik. Sie hat eine besondere Bedeutung für die Entwicklung der ländlichen Räume. Die LEADER-Förderung ist ein zentraler Baustein der Entwicklungspolitik. Sie hat eine besondere Bedeutung für die Entwicklung der ländlichen Räume.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen GUERRILLAMARKETING FÜR RHEINHESSEN</p> <p>Das Ziel dieses Projekts ist es, die Bekanntheit der Region Rheinhessen zu erhöhen. Durch Guerillamarketing-Maßnahmen wie Plakate, Flyer und Social Media wird die Region in den Medien und in der Öffentlichkeit präsent gemacht.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen DIGITALES WEINLAGENINFORMATIONSSYSTEM</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, ein digitales Informationssystem für Weinlagen zu entwickeln. Dies ermöglicht es Winzern, ihre Weinlagen besser zu managen und den Verbrauchern mehr Informationen über die Herkunft und Qualität der Weine zu liefern.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen AUSBAU DER TOURISTISCHEN INFRASTRUKTUR</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, die touristische Infrastruktur in der Region Rheinhessen zu verbessern. Dies umfasst die Erneuerung von Gebäuden, die Schaffung von neuen touristischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>
 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen TOURISTISCHER TREFFPUNKT AUF DEM KLOPPBERG</p> <p>Auf dem Kloppberg wird ein touristischer Treffpunkt eingerichtet. Dies umfasst die Schaffung von neuen touristischen Angeboten, die Erneuerung von Gebäuden und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen QR-CODE GESTÜTZTER HISTORISCHER RUNDGANG</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, einen historischen Rundgang in der Region Rheinhessen zu entwickeln. Dies umfasst die Schaffung von QR-Codes, die Informationen über die Geschichte der Region liefern.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen KLIFF ECKELSHELM</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, den Kliff Eckelshelm in der Region Rheinhessen zu restaurieren. Dies umfasst die Erneuerung von Gebäuden, die Schaffung von neuen touristischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen LUTHERWEG 1521 WORMS-WARBURG</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, den Lutherweg 1521 in der Region Rheinhessen zu restaurieren. Dies umfasst die Erneuerung von Gebäuden, die Schaffung von neuen touristischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>
 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen RADTOURISTISCHER ENTWICKLUNGSPLAN</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, einen Radtouristischen Entwicklungsplan für die Region Rheinhessen zu entwickeln. Dies umfasst die Schaffung von neuen Radwegen, die Erneuerung von Gebäuden und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen PRINT- UND ONLINEMARKETING FÜR DIE NEUEN PRÄDIKATSWANDERWEGE IN RHEINHESSEN</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, das Marketing für die neuen Prädikatswanderwege in der Region Rheinhessen zu verbessern. Dies umfasst die Schaffung von Print- und Online-Marketing-Maßnahmen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen FORTSCHRIBUNG DES WEIN-TOURISTISCHEN MASTERPLANS „ERLEBENSWEIN KULTUR LANDSCHAFT RHEINHESSEN“</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, den Wein-Touristischen Masterplan für die Region Rheinhessen zu aktualisieren. Dies umfasst die Schaffung von neuen touristischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen LUTHERWEG 1521 WORMS-WARBURG</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, den Lutherweg 1521 in der Region Rheinhessen zu restaurieren. Dies umfasst die Erneuerung von Gebäuden, die Schaffung von neuen touristischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>
 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen INTEGRATION EINES ÜBERSETZUNGSMANAGEMENTSYSTEMS</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, ein Übersetzungsmanagementsystem für die Region Rheinhessen zu entwickeln. Dies umfasst die Schaffung von neuen Übersetzungsmanagementsystemen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen ENTWICKLUNG THEMENBEZOGENER FILMRAUTE</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, eine themenbezogene Filmraute in der Region Rheinhessen zu entwickeln. Dies umfasst die Schaffung von neuen Filmrauten.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen BAU EINES HÜHNERMobilSTALLES</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, einen Hühnermobilstall in der Region Rheinhessen zu bauen. Dies umfasst die Schaffung von neuen Hühnermobilställen.</p>	 <p>LEADER-Projekt LAG Rheinhessen POPPENSCHENKE - INWERTSETZUNG EINER GASTRONOMISCHEN EINRICHTUNG</p> <p>Das Projekt zielt darauf ab, die Poppenschenke in der Region Rheinhessen zu restaurieren. Dies umfasst die Erneuerung von Gebäuden, die Schaffung von neuen gastronomischen Angeboten und die Verbesserung der Verkehrsverbindungen.</p>

Online Poster-Ausstellung der LEADER-Projekte auf der Website der LAG Rheinhessen



LEADER-Projekt | LAG Rheinhessen
POPPENSCHENKE - INWERTSETZUNG EINER GASTRONOMISCHEN EINRICHTUNG

Die Poppenschenke als typische rheinhessische Weinstadt besteht in dieser Form seit 1892. Ursprünglich als Mühle gebaut, unterlag sie in den letzten Jahrhunderten einem stetigen Wandel (Mühle -> Landwirtschaft -> Espritproduktion -> Fischzucht -> Weinbau -> Gastronomie). Diese Geschichte und die regionale Identität sollen sichtbar und erlebbar gemacht und die Poppenschenke zukunftsfähig aufgestellt werden.

Die Weinwirtschaft liegt am beliebtesten rheinhessischen Themenradweg Setzlaradweg und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die angegliederten Weher und der Eskeker sind Natur- und Kulturdenkmäler. Durch die geplanten Maßnahmen und eine ansprechende und zeitgemäße Gestaltung sollen diese Besonderheiten besser in Szene gesetzt werden. Um die Erlebnisqualität zu steigern sind verschiedene touristische Angebote, wie Alpaka-Wanderungen oder Führungen im historischen Eskeker geplant. Der neu gestaltete Innenhof soll zum Garten und den Weieranlagen geöffnet werden, in denen der Gast mit einem Picknickkorb verweilen kann. Die Küche der Poppenschenke soll in eine professionelle Gastro-Küche, die auch zur eigenen Würstherstellung genutzt wird, umgebaut werden.

In einem weiteren Schritt wird ein Hofladen errichtet, in dem die eigenen Produkte (Wein, Wurst, Wollwaren, Wild, Obst) sowie in Kooperation mit nachhaltigen Betrieben weitere regionale Produkte zum Kauf angeboten werden. Darüber hinaus wird ein großzügiger Fahrradparkplatz gebaut, um den Radlern bessere und sichere Parkmöglichkeiten zu bieten. Bei allen Umbaumaßnahmen werden vorzugsweise regionaltypische Baumaterialien genutzt.

Inhalte und Ziele:

- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit durch die Neuausrichtung
- Neues gastronomisches Angebot unter Nutzung regionaler Produkte
- Touristische Angebote, wie z.B. Alpaka-Wanderungen, Führungen im historischen Weinkelker
- Einkommensmöglichkeit für Wanderer und Radfahrer
- Verkauf regionaler Produkte

Projektträger:
Doris Meyer-Meiser
Selgatz 1
53239 Gauningersheim
Ansprechpartner:
Doris Meyer-Meiser
06733 7973
doris.meyer@lag-rheinhessen.de
LEADER-Förderung:
75.319 € ERB-Mittel
25.106 € Landesmittel
Zielraum:
2020 - 2021

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange 10 67 31 - 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de



LEADER-Projekt | LAG Rheinhessen
RHEINHESSEN GENIEßEN
KAMPAGNE ZUR FÖRDERUNG REGIONALER KÜCHE UND REGIONALER PRODUKTE IN DER TOP-GASTRONOMIE

Die Kampagne „Rheinhessen genießen“ hatte die Förderung des Themas „Regionale Küche - regionale Produkte“ in der gehobenen Gastronomie zum Inhalt. Typische regionale Genussbeispiele sollten damit geschaffen und Rheinhessen als Genussregion profiliert werden.

Hierzu galt es die Top-Gastronomie der Region auf das Thema einzuschwingen, um eine mittel- bis langfristige Kooperation zwischen Gastronomen und den Erzeugern von regionalen Produkten zu etablieren. Gastronomen, Winzer mit ihren Weinen aus der Region und Erzeuger aus dem landwirtschaftlichen Bereich und dem Lebensmittelhandwerk sollten dabei in den Fokus genommen und stärker vernetzt werden. Der Schwerpunkt lag auf der Öffentlichkeitsarbeit für die Akteure in der Region, aber auch auf nationaler Ebene, die von der klassischen Pressearbeit, über die Nutzung von Social Media bis zur Imagebroschüre reicht.

Inhalte und Ziele:

- Top-Gastronomen, relevante Erzeuger und interessierte Winzer für die Kampagne gewinnen
- konkrete Aktionsangebote entwickeln
- Top-Gastronomie und regionale Produkte in Rheinhessen in Szene setzen
- verschiedene Maßnahmen der Presse- und Medienarbeit umsetzen
- Profilierung von Rheinhessen als Genussregion
- Erweiterung des touristischen Angebotes
- Ansprache von Gästen aus dem Rhein-Main und dem Rhein-Neckar Raum
- Schaffung von Informationsplattformen und Gastronomie-Aktionen, um zusätzliche Genussangebote zu schaffen

Projektträger:
RheinhessenGenießen e. V.
Obere Marktstraße 4
53239 Alzey
Ansprechpartner:
Sandra Grottelmann
06733 955043
sandra.grottelmann@rheinhessen-genossen.de
LEADER-Förderung:
19.018 € ERB-Mittel
Zielraum:
2016 - 2017

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange 10 67 31 - 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de

Projekt-Plakate der LAG Rheinhessen

Das LEADER-Informationsblatt der LAG Rheinhessen sowie die ergänzenden „Faktenblätter“ (u.a. zum Einsatz von Eigenleistungen, Vergabe) wurden, wenn notwendig, aktualisiert und werden in Beratungsgesprächen sowie auf der Website zur Verfügung gestellt. Die Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie (LILE) wird in der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen und auf der Website zur Verfügung gestellt. Die LILE stellt auch für die Geschäftsstelle als Leitstrategie und Regelwerk für die Arbeit und Förderung in der LAG Rheinhessen die wichtigste Arbeitsgrundlage dar.

Das Regionalmanagement hat 2020 die Pressearbeit weitergeführt und Presseberichterstattungen veranlasst und dokumentiert. Presseanfragen wurden telefonisch oder schriftlich beantwortet, Pressegespräche geführt, Pressemeldungen verfasst und Presse-Informationen auf der Website zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurde regelmäßig über die Arbeit der LAG Rheinhessen in der vom Landkreis Alzey-Worms herausgegebenen Zeitung „Unser Kreis“ auf einer eigenen Seite berichtet, die sich als „LEADER-Seite“ etabliert hat.



LEADER-Förderung in Rheinhessen auf Erfolgskurs
Weitere Gelder für die nächsten Jahre zugesichert

Über das EU-Programm LEADER zur Entwicklung des ländlichen Raumes werden in der LEADER-Region Rheinhessen in der aktuellen Förderperiode 2014 - 2020 bereits zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt. 28 LEADER-Projekte und 45 ehrenamtliche Bürgerprojekte wurden bisher für eine Förderung ausgewählt und werden bzw. werden umgesetzt. Die Themen sind vielfältig und reichen von Tourismus und Weinlebens über Dorfentwicklung und Aufwertung der Kulturlandschaft bis zur Inwertsetzung des baubereiten und geschichtlichen Erbes.

Damit konnten bisher Förderer in Höhe von rund 3 Mio. Euro aus dem europäischen Landwirtschafts- und aus Landesgeldern in die Region geflohen werden. Aufgrund der erfolgreichen Umsetzung profitiert die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen noch mal von Umverteilungen zwischen den Regionen und kann sich über eine Sonderzahlung von zusätzlich 250.000 Euro aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds freuen.

Auch für die Jahre 2021 und 2022 wird es Fördermittel geben. Insgesamt stehen hierfür 500.000 Euro zur Verfügung.

„Das was für die nächsten beiden Jahre noch zusätzliche Gelder erhalten und somit nahdes an die neue Förderperiode anknüpfen können, ist eine gute Nachricht für die Region“, so Landrat Heiko Sippel, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Rheinhessen.

Regionalsmanagerin Sandra Lange, Mitarbeiterin Mareike Fox, amtierende Bürgerprojekte* wird im nächsten Jahr wieder angeboten. Ehrenamtliche Aktive Gruppen, Ver-

Sie in der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen im Haus der Kreisverwaltung Alzey-Worms, telefonisch unter 06731-4081021 oder per E-Mail an lag@alzey-worms.de.

*Einkünfte in der LEADER-Projekte in Rheinhessen erhalten Sie auch in der aktuellen Förder-Ausschreibung auf der Website der LAG Rheinhessen unter <https://www.rheinhessen.de/poster-ausschreibung-der-lag-rheinhessen>.

Impressum:
Herausgeber: Kreisverwaltung Alzey-Worms
Im Stadtpark 10, 55122 Alzey
Telefon: 06731-4081021
Telefax: 06731-4081390
E-Mail: info@alzey-worms.de
Internet: www.kreis-alzey-worms.de

Kontakt zur Lokalen Aktionsgruppe Rheinhessen
Regionalsmanagerin Sandra Lange
Kreisverwaltung Alzey-Worms
Ernst-Ludwig-Str. 30
Tel.: 06731-4081023
E-Mail: lag@alzey-worms.de
www.lag-rheinhessen.de

Ehrenamtsprojekt an der Dornweide

Ende aufgeräumt, der Standort der Gabelnmarkt, so dass schließlich ein Bagger ansetzt, Gärten ausgebaut und anschließend die Fundamente gegossen werden konnten. Zügig wurden die Gabeln zusammengebaut und die Stützen angefertigt. Schließlich kam der große Tag: Mit Schubbären und Handwerkszeug traf man sich vergangenes Samstag, um die aufgestellten Gabeln mit Steinen zu befüllen und die Stützen anzuschneiden, bis der Regen alle nach Hause schickte.

Jedoch sollte man sich darauf noch mit Weck, Würstchen und Gabeln, die der Kultur- und Verschönerungswesen besaß. Die Damen des Kirchenchor sangen sich um Kaffee und Kuchen, so dass für die ländliche Wohlbedeutung gesorgt war. Die Einweihung findet am Sonntag, dem 04.10. um 10 Uhr im Rahmen des Erntedankfestes statt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern. Es war eine gute Sache, die viel Spaß gemacht hat.

Text: Pfr.K.K. / Foto: Fr.Gd.

Die im Jahr 2019 erstellte LEADER-Broschüre, die alle bis 2019 ausgewählten Projekte der LAG Rheinhessen präsentiert, wurde auch im Jahr 2020 an interessierte Akteure ausgehändigt. Aufgrund der starken Nachfrage wurden im Januar 2020 weitere 500 Exemplare gedruckt und verteilt.

Der im Corporate Design gestaltete „LEADER-Ordner“ wurde an die Projektträger verteilt. Er enthält die wichtigsten LEADER-Informationen zur Umsetzung des ausgewählten Projektes (u.a. allgemeine LEADER-Informationen, Informationen zur Auftragsvergabe, Publizitätshinweise, Informationen für Zuwendungsempfänger).

Auch das LEADER roll up kam bei den Gremiensitzungen der LAG Rheinhessen und Arbeitsgruppensitzungen zum Einsatz.



... im Überblick

Vorträge

- Infoveranstaltung LEADER in der VG Bodenheim, 28. Januar 2020
- Vortrag beim DLR in Bad Kreuznach, 11. Mai 2020

Plakatausstellung der LEADER-Projekte

- LEADER-Infotag in Alzey, 28. Februar 2020
- Online Poster-Ausstellung ab November 2020

Presseberichterstattung

Nr.	Titel	Medium	S.	Datum
1	Sieben Ortsgemeinden -ein LEADER-Projekt „ZukunftsdORF“ Einladung Infoveranstaltung	Nachrichtenblatt der VG Alzey-Land	S. 4	23.01.2020
2	4. Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte	Kreiszeitung Alzey-Worms	S. 15	12.02.2020
3	LEADER-Region Rheinhessen startet 4. Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte	Facebook und homepage Kreisverwaltung Alzey-Worms		03.02.2020

4	LEADER- Region Rheinhessen startet 4. Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte	Nachrichtenblatt der VG Eich	S. 28	06.02.2020
5	Förderaufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte	Nachrichtenblatt der VG Alzey-Land	Titelseite	27.02.2020
6	LEADER/LAG Rheinhessen -Förderaufruf ehrenamtliche Projekte /Frist 22. März	Newsletter Rheinhessenwein e. V.		06.03.2020
7	Weingenuss und aktive Erholung: Gebietsweinwerbung und Touristik GmbH stellen in Online-Clips die touristischen Angebote Rheinhessens heraus	Allgemeine Zeitung Alzey/ Rheinhessen	S. 15	05.06.2020
8	Filmbausteine Rheinhessen	You-Tube-Kanal, Instagram und Facebook Rheinhessen-Touristik GmbH und Rheinhessenwein e.V.		08.06.2020
9	Comeback eines Gemäldes	Allgemeine Zeitung Alzey/ Rheinhessen	S. 19	10.06.2020
10	Ehrenamtliche Bürgerprojekte ausgewählt -In der LEADER-Region Rheinhessen starten neue ehrenamtliche Bürgerprojekte	Kreiszeitung Alzey-Worms	S. 19	13.06.2020
11	Stefan Bremler erzählt die Geschichte seiner Heimat	Landesschau RLP -Video-Interview		26.06.2020
12	Rheinhessen-Filme für eigene Kommunikation nutzen, Neues LEADER Projekt der Rheinhessen-Touristik „Guerillamarketing für Rheinhessen“, Sachstand Radtouristischer Entwicklungsplan	B2B Newsletter Rheinhessen-Touristik GmbH		01.07.2020
13	VG schafft sich Lastenfahrrad an -10.000 Euro Investition wird zu 70 Prozent von der Europäischen Union gefördert	Allgemeine Zeitung Alzey/Rheinhessen	S. 17	07.07.2020
14	Naturkindergruppe Wonnegau „DieBUNDSpechte“ erhalten Förderung durch die LAG Rheinhessen	Homepage der BUNDSpechte		08.07.2020
15	Rheinhessen aktiv erleben - LEADER fördert Tourismus in Rheinhessen	Kreiszeitung Alzey-Worms	S. 14	22.08.2020
16	Ehrenamtsprojekt an der Dornweide	Nachrichtenblatt der VG Alzey-Land	Titelseite	01.10.2020
17	Neue Trainingsgeräte auf dem Trimm-dich-Pfad	Nachrichtenblatt der VG Wörrstadt	S. 13	08.10.2020
18	LEADER-Förderung auf Erfolgskurs	Kreiszeitung Alzey-Worms	S.15	12.12.2020

Alle Artikel sind in der Geschäftsstelle dokumentiert.

Darüber hinaus erfolgte kontinuierlich eine online-Presseberichterstattung auf der Website der LAG Rheinhessen. Alle Projektaufrufe, die Einladungen zu den Auswahl Sitzungen, die Ergebnisse der Projektauswahl sowie Förderaufrufe wurden regelmäßig veröffentlicht.

Zufriedenheitsanalyse: Ergebnisse der Akteurs-Befragung und Ergebnisse der Mitglieder-Befragung

Um die Arbeit des Regionalmanagements bewerten zu können, wurde im Jahr 2020 erstmalig ein Online-Fragebogen für Projektträger und Akteure über die website www.erhebung.de erstellt. Der Link zum Fragenbogen wurde an alle Projektträger sowie Antragsteller, deren Projekt sich derzeit in der Vorbereitung befindet, übermittelt. Der Fragebogen ist in Anlage 2 beigelegt. Es wurde eine 5-er-

Likert Skala verwendet. Die Befragung wurde im September und Oktober 2020 durchgeführt. Alle Fragebögen wurden anonymisiert behandelt. Insgesamt beteiligten sich 25 Projektträger bzw. Projekt-Antragsteller an der Befragung. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 40 %.

Die Teilnehmenden sind (Mehrfachnennungen möglich):

- Projektträger oder Partner in einem ausgewählten LEADER-Projekt: 11
- Projektträger oder Partner in einem nicht ausgewählten LEADER-Projekt: 0
- Projektträger oder Partner mit einem Projekt in Vorbereitung: 5
- Projektträger oder Partner in einem durch LEADER geförderten ehrenamtlichen Bürgerprojekt: 9
- Projektträger oder Partner in einem ausgewählten GAK-Projekt (GAK 8.0 „Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung“ /GAK 9.0 "Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen"): 1

Zufriedenheit mit der Arbeit des Regionalmanagement der LAG Rheinhessen

(1 = trifft voll zu bis 5 = trifft nicht zu)

Wie bewerten Sie die Arbeit des Regionalmanagements (RM)	Mittelwert
Das RM hält Vereinbarungen ein	1,08
Das RM kann mir jeweils direkt oder indirekt weiterhelfen	1,08
Das RM ist glaubwürdig	1,12
Der Umgangston ist freundlich	1,04
Das RM kümmert sich engagiert um meine Anliegen	1,04
Das RM ist gut erreichbar	1,21
Die schriftlichen Auskünfte sind klar und verständlich	1,12
Die benötigten Informationen erhalte ich vollständig	1,04
Die förderrechtlichen Grundlagen werden erläutert	1,17
Die Beratung entspricht meinen Bedürfnissen	1,12
Die Beratung ist zielführend und ergebnisorientiert	1,08
Das RM nimmt sich genügend Zeit für die Beratung	1,09
Das RM zeichnet sich durch kurze Reaktionszeiten aus	1,17
Die Beratungsqualität ist fachlich hochwertig	1,13
Die Entscheidungsabläufe sind transparent	1,43
Ohne das RM wäre mir die Antragstellung schwer gefallen	1,58

Die Arbeit des Regionalmanagements wird durch die Projektträger und Antragsteller durchweg sehr positiv bewertet. Den meisten Aussagen wird mit einem Wert von 1 uneingeschränkt zugestimmt (trifft voll zu). Im Vergleich zum Jahr 2018 schneiden die Aussagen „Die förderrechtlichen Grundlagen werden erläutert“ (- 0,12) und „Ohne das Regionalmanagement wäre mir die Antragstellung schwer gefallen“ (- 0,28) etwas schlechter ab. Letzteres liegt sicherlich auch daran, dass sich manche Antragsteller bereits zum zweiten oder dritten Mal an der LEADER-bzw. der Ehrenamtsförderung beteiligen und die Antragstellung dadurch bereits kennen.

Vergleichsweise besser schneiden insbesondere die Punkte „Das Regionalmanagement ist gut erreichbar“ (+0,12) sowie „Das Regionalmanagement zeichnet sich durch kurze Reaktionszeiten aus“ ab. Dies wurde auch in persönlichen Gesprächen zurückgemeldet und liegt an der corona-bedingten zeitweisen Arbeit im homeoffice und der damit verbundenen wesentlich umfangreicheren Erreichbarkeit auch über die normalen Arbeitszeiten hinaus und flexibleren Möglichkeiten auf Anfragen zu reagieren. Die Zufriedenheit mit der Arbeit des Regionalmanagement ist grundsätzlich sehr hoch und in allen anderen Punkten entweder fast gleich wie in den Vorjahren.

Ergänzend wurde im Fragebogen noch die Möglichkeit gegeben, weitere Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge zu machen. Dies wurde von 11 Antwortenden genutzt, die ihre Zufriedenheit mit der Beratung und Unterstützung durch das Regionalmanagement nochmal unterstrichen:

- *„Habe selten ein derart gut strukturiertes und engagiertes Team erlebt.“*
- *„Die geleistete Unterstützung ist vorbildlich!!! Das wünscht man sich von anderen Fördermittelgeber ebenso.“*
- *„Da ich nur indirekt [...] involviert war, kann ich etliche Fragen nicht beantworten. Allerdings hatte ich den Eindruck, dass man beim Regionalmanagement gut aufgehoben ist und auch unkonventionelle Lösungsvorschläge gemacht werden.“*
- *„Wir sind sehr zufrieden. Das Regionalmanagement ist praxisorientiert, leider aber auch an die teils überregulierten Formalien von LEADER gebunden.“*
- *„Herzlichen Dank für die tolle Betreuung.“*
- *„Sehr nette und hilfsbereite Mitarbeiter“*
-

Als Verbesserungsvorschläge wurden vier Punkte genannt:

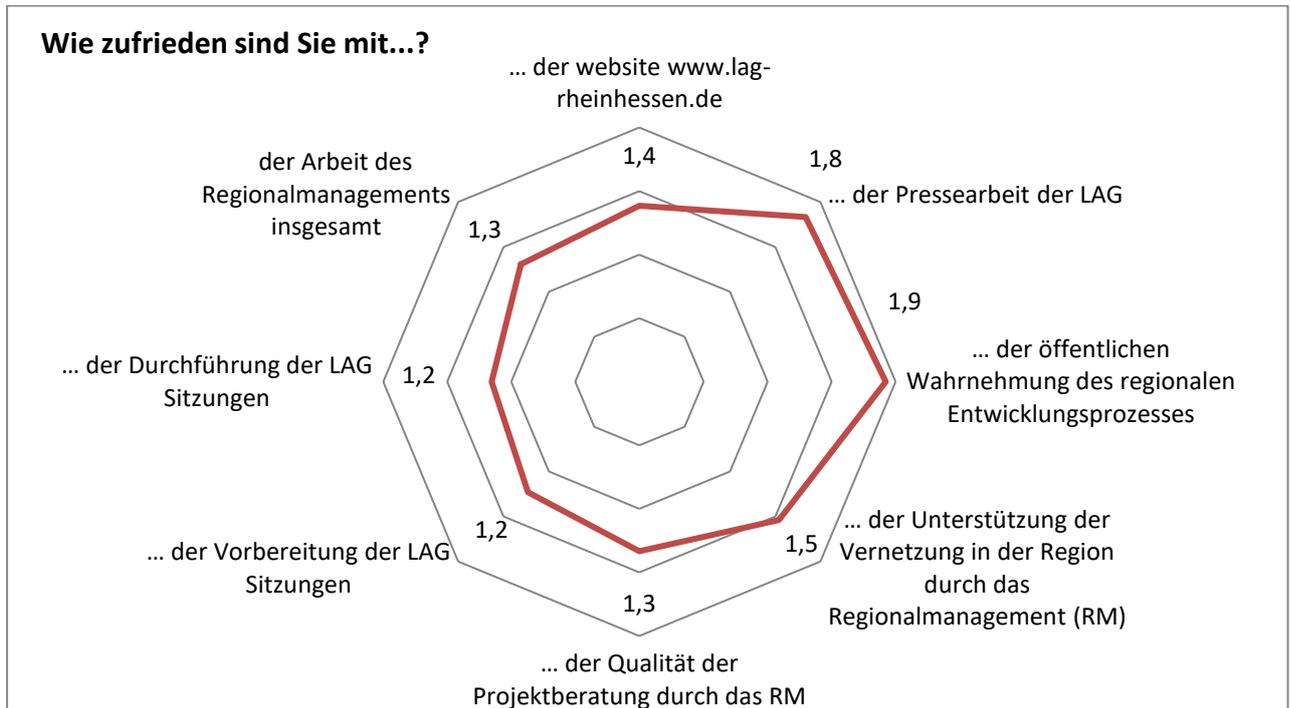
- Mehr Treffen und ein regelmäßigerer Austausch
- Verstärkt die Möglichkeiten anderer Fördertöpfe aufzeigen
- Das LEADER-Förderverfahren einfacher und praxistauglicher gestalten
- Vermehrt die Kommunikationskanäle der rheinhessischen Dachorganisationen für mehr Reichweite nutzen

Das Regionalmanagement wird diese genannten Punkte für die zukünftige Arbeit und auch im Hinblick auf die neue Förderperiode berücksichtigen und daran arbeiten.

In der in Kapitel 2 bereits vorgestellten Mitglieder-Befragung der LAG Rheinhessen wurde auch die Zufriedenheit mit der Arbeit der Geschäftsstelle abgefragt.

Zufriedenheit mit der Arbeit der Geschäftsstelle

(1 = sehr zufrieden bis 5 = überhaupt nicht zufrieden)



Es zeigt sich insgesamt eine hohe Zufriedenheit der LAG-Mitglieder mit der Arbeit der Geschäftsstelle der LAG Rhein Hessen. Am wenigsten, wenn auch immer noch zufrieden, sind die Mitglieder mit der öffentlichen Wahrnehmung des regionalen Entwicklungsprozesses. Im Vergleich zu der Befragung im Jahr 2019 wird dieser Punkt, die öffentliche Wahrnehmung des regionalen Entwicklungsprozesses (+0,8), jedoch deutlich positiver beurteilt. Dieser Anstieg lässt sich auch auf die von der Geschäftsstelle gesetzten Maßnahmen, wie die neu erschienene Broschüre „LEADER-Projekte in Rhein Hessen“ und den LEADER-Info-Tag, zurückführen.

Die Beurteilung der Pressearbeit der LAG hat sich etwas verschlechtert (-0,4), was sich auch auf die bestehenden pandemie-bedingten Einschränkungen zurückführen lässt. Dennoch besteht hier Handlungsbedarf und die Geschäftsstelle plant die Berichterstattung zu intensivieren.

4 Projekte

Projektaufrufe

Entsprechend der Vorgaben arbeitete die LAG Rheinhessen mit Projektaufrufen. Über die Termine, Höhe und thematischen Inhalte entschied jeweils auf Vorschlag der Geschäftsstelle der Vorstand der LAG in der vorhergehenden Sitzung. Die Projektauswahl erfolgte in der Auswahl Sitzung anhand der vorgegebenen Auswahlkriterien der LAG Rheinhessen. Im Jahr 2020 fanden zwei Projektaufrufe sowie ein Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte statt.

Der erste Projektaufruf für das Jahr 2020 wurde am 19. Juni 2020 gestartet, die Frist zur Einreichung von Projektsteckbriefen lief bis zum 19. Juli und die Auswahl erfolgte in der LAG-Sitzung am 31. August 2020. Ein weiterer Projektaufruf (13. Projektaufruf) startete am 29. Oktober 2020, die Einreichfrist für Projekt-Steckbriefe lief bis zum 30. November 2020 und die Auswahl erfolgte in der LAG-Sitzung am 15. Dezember 2020. Der Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte in der LAG Rheinhessen startete am 30. Januar 2020, Einreichfrist war der 22. März 2020. Pandemie-bedingt konnte keine Präsenz-Sitzung stattfinden. Die Beratung der Projekte erfolgte im Rahmen einer Telefonschaltkonferenz am 29. April. Ausgewählt wurden die ehrenamtlichen Projekte durch ein Umlaufverfahren in der Zeit vom 21. April bis 6. Mai 2020.

LEADER-Projekte

Folgende LEADER-Projekte wurden im Jahr 2020 durch die LAG Rheinhessen ausgewählt:

- Guerillamarketing für Rheinhessen (M 19.3 Kooperationsprojekt mit der LAG Rhein-Haardt)
- Rhein Hessische Gastlichkeit erleben (M 19.2)
- Elektrofähre Rheinhessen (M 19.2)

Damit wurden im Jahr 2020 insgesamt zwei Projekte nach der Maßnahme 19.2 und ein Kooperationsprojekt (Maßnahme 19.3) von der LAG Rheinhessen ausgewählt. Für die Vorhaben „Guerillamarketing für Rheinhessen“ sowie „Rhein Hessische Gastlichkeit erleben“ wurden die formalen Förderanträge über die LAG-Geschäftsstelle im Jahr 2020 gestellt und von der ADD bereits bewilligt. Da die letzte Vorstandssitzung im Dezember 2020 stattfand wird der Förderantrag für das Vorhaben „Elektrofähre Rheinhessen“ erst 2021 eingereicht. Insgesamt wurden im Jahr 2020 zwölf Projekte der LAG Rheinhessen von der ADD bewilligt.

Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Zur Förderung von ehrenamtlichen Bürgerprojekten stellte das Land Rheinland-Pfalz im Jahr 2020 erneut Gelder zur Verfügung (insgesamt 20.000 Euro). Die im Jahr 2017 von der LAG Rheinhessen aufgestellten eigenen Regelungen zur Auswahl der ehrenamtlichen Bürgerprojekte, die sich seither bewährt hatten, fanden auch im Jahr 2020 Anwendung. Der Projektaufruf „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ erfolgte am 30. Januar 2020. Bis zum Stichtag 22. März wurden bei der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen 14 Interessensbekundungen für ehrenamtliche Bürgerprojekte eingereicht.

Informationen zur Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte wurden über Beiträge in der Allgemeinen Tageszeitung, der Kreiszeitung, den Nachrichtenblättern der Verbandsgemeinden, auf Websites und in Mailings verbreitet.

Von den eingereichten Projekten konnten 13 zum Auswahlverfahren zugelassen werden. Diese Projekte wurden vom Vorstand in der Telefonschaltkonferenz am 29. April 2020 beraten. Die Abstimmung erfolgte in einem Umlaufverfahren in der Zeit vom 21. April bis 6. Mai 2020.

Folgende 12 Projekte konnten für eine Förderung ausgewählt werden:

Ehrenamtliche Bürgerprojekte	Träger	Zuschuss
		Euro
HF 1 – Erlebnisqualität weiterentwickeln		
Wetterfeste Ausstattung für Nordic-Walking Gästeführungen	Rheinhessen-Walker e. V.	2.000
HF 3 – Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten		
Erste-Hilfe-Kurs für Bürgerbus-Fahrer und Kauf eines Defibrillators in der VG Eich	Bürgerbus der VG Eich	2.000
Sitzgelegenheit am Dorftreff "Dornweide"	Kultur- und Verschönerungsverein Gau-Heppenheim	2.000
Trimm dich Pfad für Jedermann	Initiative Trimm dich Pfad	1.000
Verbesserung der Bewegung der älteren Generationen in der frischen Luft (Geräte für einen Trimm-Dich-Pfad)	Seniorentreff-Fitness mit Trimm-Dich-Pfad in der VG Eich	100
Es werde Licht -Beleuchtung und Mikrofone für Veranstaltungen	Integrationskreis Harxheim	1.000
HF 4 – Kulturlandschaft aufwerten		
Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens am Grünen Klassenzimmer am Entdeckerpfad (Schulwald) in Flornborn	Naturkindergruppe "Die BUNDSPECHTE"	2.000
Labyrinth-Platz Framersheim	Frauen-Labyrinth-Gruppe Framersheim	1.900
HF 5 – Vielfältige Geschichte erleben		
Ausstattung zur Durchführung von Workshops um das selbstständige Editieren rheinhessischer familienkundlicher Quellen im genealogischen Wiki, zu erlernen.	Arbeitskreis Rheinhessischer Genealogen in Alzey	2.000
Überdachung des Museumhofs in Nackenheim	Ortsmuseum Nackenheim	2.000
Kulturhistorisches Wandbild "Selzer Frosch"	Looser Zusammenschluss von ehrenamtlich tätigen Bürgern, mit dem Ziel die Geschichte des Weindorfes Selzen bekannt und sichtbar zu machen	2.000
"Kulturhof Oma Inge -Kurse, Theater und Kunst" - mobile Infrarotheizung	Kulturhof Oma Inge gUG	2.000
GESAMT		20.000

Landwirtschaftlicher Wegebau und Flurbereinigung

Die LILE der LAG Rheinhessen sieht auch die Unterstützung von Maßnahmen zur Förderung des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung vor (Kapitel 6.3.4.1, LILE LAG Rheinhessen). Diese können eine erhöhte Förderung erhalten, wenn sie in LEADER-Gebieten umgesetzt werden. Voraussetzung dafür ist ein positiver Beschluss der LAG. Die Mittel werden nicht aus dem Plafonds der LAG Rheinhessen entnommen.

Im Jahr 2020 wurden folgende Vorhaben der Förderung des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung im Bereich der LAG Rheinhessen befürwortet:

- Teilsanierung von 2 Wirtschaftswegen, Nierstein
- Ausbau eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Pfaffen-Schwabenheim „Am Dreistein/ Auf den Achtzehn Morgen“ und Pleitersheim „In der Ruhgewann“
- Wirtschaftsweg Oberfeld, Saulheim
- Ausbau Wirtschaftsweg „Am Seckerborn“, Wendelsheim

Auch Bodenordnungsverfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz können innerhalb von LEADER-Gebieten im Falle einer öffentlichen Förderung eine erhöhte Bezuschussung erhalten. Auch hier ist ein positiver Beschluss der LAG Voraussetzung. Die Mittel werden nicht aus dem Plafonds der LAG Rheinhessen entnommen. Im Jahr 2020 wurden folgende Vorhaben der Ländlichen Bodenordnung im Bereich der LAG Rheinhessen befürwortet:

- Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren, Zotzenheim I
- Flurbereinigungsverfahren Uelversheim-Aulenberg Projekt II
- Flurbereinigungsverfahren Uelversheim-Aulenberg Projekt III

Förderaufruf „Radwege im ländlichen Raum“

Im Rahmen des 1. Förderaufrufes der ELER-Verwaltungsbehörde „Förderung von Investitionen in die Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung von kleinen Infrastrukturen, insbesondere von Radwegen und Pendler Routen im ländlichen Raum“ vom 01.04.2020 wurden aus der LEADER-Region Rheinhessen fünf Vorhaben eingereicht. Um eine Anhebung des Fördersatzes auf 75% (statt 65%) zu erhalten, ist eine Stellungnahme der LAG notwendig, die bestätigt, dass das Vorhaben im LEADER-Gebiet liegt und mit den Zielen der regionalen Entwicklungsstrategie übereinstimmt. Eine fachliche Stellungnahme wurde vom Regionalmanagement ausgestellt und folgende Vorhaben in der LAG-Sitzung im August 2020 besprochen und befürwortet:

- Radweg Wonsheim
- Radweg Bechtolsheim-Biebelnheim
- Radwegekonzept VG Nieder-Olm -VG Wörrstadt
- Radweg Stackeden-Elsheim
- Radweg Sörgenloch-Udenheim-Hahnheim

Von diesen fünf eingereichten Projekten wurden vier vom Wirtschaftsministerium (ELER-Verwaltungsbehörde) zur Förderung ausgewählt.

5 Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie

Die Umsetzung der in der LILE genannten Ziele wird durch das Regionalmanagement regelmäßig überprüft. Dabei wird eine Zuordnung zu den Handlungsfeldern und Teilhandlungsfeldern vorgenommen.

Im Jahr 2020 wurden 3 LEADER-Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt ca. 468.000 Euro (ELER- und Landesmittel) von der LAG Rheinhessen ausgewählt für die ein Zuschussverfahren in die Wege geleitet wurde. Aufgrund der erfolgreichen Umsetzung profitierte die LAG Rheinhessen im Jahr 2020 von Umverteilungen zwischen den Regionen und erhielt eine Sonderzuweisung von zusätzlich 250.000 Euro aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds.

LEADER-Vorhaben (Stand: 14.01.2021)	Träger	Zuschuss (ELER + Landesmittel)	Stand Bewilligung*
		Euro	
HF 1 – Erlebnisqualität weiterentwickeln			
Print- und Onlinemarketing für die neuen Prädikatswanderwege in Rheinhessen	Rheinhessen-Touristik GmbH	37.767,89	ZB
Fortschreibung des weintouristischen Masterplans "Erlebnis Weinkulturlandschaft Rheinhessen"	Rheinhessen-Touristik GmbH	19.880,00	ZB
Lutherweg 1521 Worms-Wartburg	VG Rhein-Selz	47.366,90	ZB
Integration eines Übersetzungsmanagement-systems für Sprachversionen von rheinhessen.de	Rheinhessenwein e.V.	12.272,40	ZB
Entwicklung themenbezogener Filmbausteine zur Vermarktung der Weinerlebnisregion Rheinhessen und ihrer Weine	Rheinhessenwein e.V.	38.990,00	ZB
Kliff Eckelsheim – Teil 1: Abformung und 3D Scan	Gemeinde Eckelsheim	70.000,00	ZB
Radtouristischer Entwicklungsplan	Rheinhessen-Touristik GmbH	24.500,00	ZB
Kliff Eckelsheim – Teil 2: Herstellung der Replik	Gemeinde Eckelsheim	87.045,27	ZB
QR-Code gestützter historischer Rundgang Nierstein und Schwabsburg	Stadt Nierstein	17.076,50	ZB
Touristischer Treffpunkt Hochborn	Gemeinde Hochborn	3.356,01	ZB
Ausbau der touristischen Infrastruktur an den Wanderwegen Hiwweltour Aulheimer Tal/ Aussichtsturm Bornheim und am Kulturweg Petersberg	VG Alzey-Land	10.297,59	ZB

Digitales Weinlageninformationssystem Rheinhessen zur Visualisierung und Erlebarmachung rheinhessischer Weine	Rheinhessenwein e. V.	66.546,20	ZB
Guerillamarketing für Rheinhessen	Rheinhessen-Touristik GmbH	35.000,00	ZB
Elektrofähre Rheinhessen	Zweckverband Elektrofähre Rheinhessen	250.000,00	
HF 2 – Die Region genussvoll entdecken			
Rheinhessen genießt - Kampagne zur Förderung regionaler Küche und regionaler Produkte in der Top-Gastronomie	Rheinhessenwein e.V.	19.018,29	ZB
Wiesenmühle Kettenheim	Thierry Mathis	3.766,71	ZB
Rotes Häuschen Osthofen	Weinring Osthofen e.V.	6.617,83	ZB
Weinerlebnis Zornheimer Berg	Gemeinde Zornheim	157.500,00	ZB
Schweineparadies Selztalhof	Selztalhof GbR	156.742,77	ZB
Weinbar /Radtreff Bretz und Stellplätze	Weingut Ernst Bretz	104.694,00	ZB
Mühlen-Kaffee im historischen Gewölbe	Thierry Mathis	34.911,54	ZB
Poppenschenke - Die Rheinhessische Weinschenke seit 1892	Doris Mayer-Meiser	100.424,81	ZB
Bau eines Hühnermobilstalles mit Direktvermarktung der Eier und anderer Produkte	Samuel Schlitz	30.339,38	ZB
Rheinhessische Gastlichkeit erleben	Weinhaus Stallmann Hiestand	183.000,00	ZB
HF 3 – Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten			
Bürgerbus VG Alzey-Land	VG Alzey-Land	18.025,25	ZB
ZukunftsDORF	VG Alzey-Land	62.570,25	ZB
Generationen Aktiv Park	Gemeinde Selzen	48.307,67	VZMB
Aufbau eines Car-Sharings mit Elektrofahrzeugen in Wallertheim	SOLIX ENERGIE aus Bürgerhand eG	4.080,00	ZB
HF 4 – Kulturlandschaft aufwerten			
Begehrter, erlebbarer ehemaliger Sandsteinbruch	Vereinigung Naturfreunde Flonheim e.V.	97.950,74	ZB
Natürlich VG Wörrstadt - Wasserlehrpfad Wallertheim	VG Wörrstadt	79.104,06	ZB

HF 5 – Vielfältige Geschichte erleben			
Napoleons Telegraf - Telegrafestation am Windhäuser Hof	Gemeinde Stackeden-Elsheim	22.050,00	ZB
Masterplan Netzwerk Kultur	Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e.V.	49.980,00	ZB
Kulturweg Petersberg	VG Alzey-Land	72.836,08	ZB
Wehrkirche Nierstein mit Bibelgarten	Evangelische Kirchengemeinde Nierstein	139.574,44	ZB
Altes Stellwerk Armsheim	Förderverein Altes Stellwerk Armsheim Nord e.V.	5.717,97	ZB
Römer in Rheinhessen	Kreisverwaltung Mainz-Bingen	70.000,00	ZB
Kastell Alteium	Kreisverwaltung Alzey-Worms	175.763,00	VZMB
Römer-Infopunkt Stackeden-Elsheim	Gemeinde Stackeden-Elsheim	59.141,33	ZB
Digitale Visualisierung und reale Sichtbarmachung des Grundrisses der römischen Palastvilla Mauchenheim	Gemeinde Mauchenheim	57.020,10	VZMB
GESAMT		2.479.234,98	

* ZB = Zuwendungsbescheid, Projekt wurde bewilligt; VZMB = vorzeitiger Maßnahmenbeginn liegt vor

Das Monitoring der Projekte zeigt, dass insbesondere die Handlungsfelder 2 „Die Region genussvoll entdecken“ und 1 „Erlebnisqualität weiterentwickeln“ nachgefragt wurden. Da sich die aktuelle Förderperiode dem Ende neigt und dadurch im Jahr 2020 nur noch die restlichen ELER-Mittel sowie eine Sonderzuweisung in Höhe von 250.000 Euro aus den Umverteilungen zwischen den Regionen für die LAG Rheinhessen zur Verfügung standen, konnte nur ein Teil der eingereichten Projekte mit Fördermitteln bedient werden. Zu beiden Projektaufrufen wurden jeweils mindestens vier Vorhaben eingereicht

Im Handlungsfeld 4 „Kulturlandschaft aufwerten“ und Im Handlungsfeld 5 „Vielfältige Geschichte erleben“ wurden kein LEADER-Vorhaben ausgewählt. Im Handlungsfeld 5 wurden jedoch Projekte eingereicht, die aufgrund der begrenzten Mittelverfügbarkeit nicht zur Förderung ausgewählt werden konnten.

Im Handlungsfeld 3 „Zukunftsfähigkeit nachhaltig gestalten“ wurde kein LEADER-Vorhaben ausgewählt, allerdings konnten sechs größere Vorhaben im Rahmen der GAK-Förderung (GAK 8.0 und GAK 9.0) ausgewählt werden. Drei davon haben im Jahr 2020 auch ihre Bewilligung erhalten und sind in die Umsetzung gestartet. Zwei Vorhaben wurden erst im Dezember 2020 ausgewählt und stellen derzeit ihren Förderantrag an die ADD. Der beantragte Zuschuss für diese sechs Projekte beträgt insgesamt 1.332.780 Euro.

6 Fazit und Ausblick

2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. Trotz vieler Einschränkungen hat die LAG Rheinhessen gemeinsam einiges auf den Weg gebracht. Viele Projekte wurden neu ausgewählt, umgesetzt oder erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt konnten in der aktuellen Förderperiode 2014 – 2020 bereits 39 LEADER-Vorhaben, 7 GAK-Vorhaben, 2 Pedelec-Vorhaben und 45 ehrenamtliche Bürgerprojekte erfolgreich für eine Förderung ausgewählt bzw. umgesetzt werden. Damit wurden bisher Fördergelder in Höhe ca. 3 Mio. Euro aus dem europäischen Landwirtschaftsfond und aus Landesgeldern in die Region geholt.

Die LAG Rheinhessen hat zusätzlich aufgrund der erfolgreichen Umsetzung eine Sonderzuweisung in Höhe von 250.000 Euro aus den Umverteilungen zwischen den Regionen erhalten, die bereits in einem LEADER-Vorhaben eingesetzt werden konnten.

Insgesamt wurden im Jahr 2020 acht LEADER-Projekte (ohne ehrenamtliche Bürgerprojekte) bei der LAG Rheinhessen eingereicht, von denen qualitativ hochwertige und regional bedeutsame Projekte ausgewählt werden konnten. Auch 2020 wurden zahlreiche Projektanfragen privater Träger und Akteure, die das erste Mal mit der LEADER-Förderung in Kontakt kamen, gestellt. Es wird damit gerechnet, dass sich ein Teil davon im Jahr 2021 mit ihrer Projektidee für die Förderung bewirbt.

Auch für die Jahre 2021 und 2022 erhält die LAG Rheinhessen weitere Fördermittel. In diesen zwei Übergangsjahren, bis zum Beginn der neuen Förderperiode, stehen der LAG Rheinhessen weitere 500.000 Euro zur Verfügung. Private wie auch öffentliche Antragsteller können sich also auch Anfang 2021 noch mit einem Projekt bewerben.

Die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements durch die Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte wird in der Region weiterhin sehr gut nachgefragt und es liegen bereits einige Anfragen für das Jahr 2021 vor. Auch 2021 wird diese Fördermöglichkeit wieder angeboten und das Land hat die bereit gestellten Mittel auf insgesamt 30.000 Euro erhöht. Zusätzlich stellen die Träger der LAG Rheinhessen weitere 10.000 Euro aus den projektunabhängigen kommunalen Mitteln zur Verfügung, so dass die LAG Rheinhessen insgesamt 40.000 Euro für die Unterstützung ehrenamtlicher Akteure anbieten kann. Ein Schwerpunkt der Förderung wird im Jahr 2021 auf dem Thema „Aufwertung der Kulturlandschaft“ liegen. Einen entsprechenden Beschluss hat der LAG-Vorstand im Dezember 2020 bereits gefasst.

Die parallel zur LEADER-Förderung und der Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte angebotenen Fördermöglichkeiten, wie die GAK-Förderung (Förderung der Grundversorgung im ländlichen Raum, GAK 8.0 und GAK 9.0) oder der Förderaufruf des Landes zur „Verbesserung der Infrastruktur für Elektrofahrräder und Pedelecs“ wurden durch die LAG-Geschäftsstelle aktiv kommuniziert und Beratungsgespräche hierzu geführt. Dass das LEADER-Regionalmanagement mehrere Förderangebote bereithält, hat dazu geführt, dass es vermehrt als Anlaufstelle für grundsätzliche Fragen zur Förderung angesehen wird. Akteure wenden sich immer häufiger mit Projektideen und der Bitte um Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Förderprogramm an die LAG-Geschäftsstelle.

Die Arbeit des Regionalmanagements und die durchgeführten Aktivitäten haben sich in der Region sehr gut etabliert. Das LEADER-Förderprogramm „ist in der Region angekommen“ und die Zahl der interessierten Akteure weiter angewachsen. Dies zeigt sich u.a. daran, dass in allen Projektaufrufen des Jahres 2020 deutlich mehr Vorhaben eingereicht wurden, als mit dem zur Verfügung stehenden Budget ausgewählt werden konnten, aber auch an der Nachfrage nach dem LAG-Newsletter, der

viermal jährlich Informationen aus der LEADER-Region Rheinhessen bereithält und über den aktuellen Umsetzungsstand informiert.

Die zum Ende des Jahres 2019 aufgelegte Broschüre „LEADER-Projekte in Rheinhessen“, die alle bis dahin ausgewählten LEADER-Vorhaben und ehrenamtlichen Bürgerprojekte darstellt, bietet weiterhin eine gute Grundlage für Information und Vernetzung und wurde bzw. wird weiterhin sehr gut nachgefragt. Der im Februar 2020 durchgeführte LEADER-Info-Nachmittag war erfolgreich und bot eine niederschwellige Möglichkeit, sich über die Förderung zu informieren und mit dem Regionalmanagement und Projektträgern sowie untereinander ins Gespräch zu kommen. Dies soll auch im Jahr 2021 wiederholt werden.

Insgesamt nahm die Beratung von Projektträgern und Interessenten einen großen Stellenwert im Jahr 2020 ein. Verstärkt bestand in diesem Jahr aber auch die Nachfrage nach Beratung und Begleitung bei der Umsetzung und Abrechnung von Projekten (Fragen zur Vergabe von Leistungen, zur Abrechnung, Prüfung von Zahlungsanträgen und Vergabevermerken) und forderte das Regionalmanagement zeitlich stärker als die Jahre zuvor. Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2021 die Begleitung bei der Umsetzung und Abrechnung der Projekte, eine große Rolle in der Arbeit der LAG-Geschäftsstelle einnehmen wird.

Einen Schwerpunkt im Jahr 2021 wird auch die Bewerbung für die neue Förderperiode 2021 – 2027 darstellen, an der sich die LAG Rheinhessen wieder beteiligen möchte. Dazu zählt die Einreichung der Interessensbekundung, die Erstellung der regionalen Entwicklungsstrategie, die ausgeschrieben und extern vergeben wird, die Durchführung der Beteiligungsformate zur Erarbeitung der Inhalte und Schwerpunkte der regionalen Entwicklungsstrategie sowie Gespräche mit möglichen Kooperationspartnern im Hinblick auf eine Zusammenarbeit in der neuen Förderperiode.

Ein wichtiges Aufgabenfeld des Regionalmanagements, Vernetzung und Austausch innerhalb der Region, konnte in diesem Jahr aufgrund der Pandemie nicht wie gewohnt im Rahmen von Arbeitsgruppen und Veranstaltungen stattfinden. Allerdings konnte die Vermittlung von Kontakten, im Rahmen von telefonischer Beratung gefördert werden. Nachdem die technischen Möglichkeiten um eigene Veranstaltungsformate anzubieten, vorliegen, sollen im Jahr 2021 verstärkt online-Treffen und Veranstaltungen angeboten werden. Die LAG-Geschäftsstelle hat bereits entsprechende Formate entwickelt und möchte diese 2021 anbieten.

Für Interessierte und Projektträger bietet das Regionalmanagement der LAG Rheinhessen beispielsweise ab Februar 2021 Online-Kurzseminare zur Unterstützung bei den Antragsunterlagen an. Startschuss macht am 4. Februar 2021 das Seminar „Projektsteckbrief und Co.“ in dem die für eine Projekteinreichung notwendigen Unterlagen (Projektsteckbrief und Anlagen) erläutert werden. Die weiteren Online-Kurzseminare widmen sich dem Ausfüllen und Zusammenstellen des Förderantrages sowie der Abrechnung von Fördervorhaben.

Die Themen der Arbeitsgruppensitzungen im Jahr 2020 waren an den Bedarf und das Interesse in der Region angepasst (u.a. Barrierefreier Tourismus), konnten aufgrund der Corona-Pandemie jedoch nicht wie geplant durchgeführt werden. Die Nachfrage nach weiteren Sitzungen und dem Austausch und Vernetzung in der Region ist vorhanden. Weitere Arbeitsgruppensitzungen für 2021 sind bereits in Planung und sollen wieder regelmäßig durchgeführt werden. Voraussichtlich werden diese erstmalig digital stattfinden, bis die Kontaktbeschränkungen ein Treffen der Akteure wieder zulassen. Auch in den online-Formaten sollen wie gewohnt externe Referenten zu einem bestimmten Themenschwerpunkt eingeladen werden. Hiermit möchte die LAG-Geschäftsstelle auch auf die im Rahmen der Selbstevaluierung genannte Forderung nach mehr und regelmäßigeren Treffen eingehen.

Der im Workshop zur Zwischenevaluierung formulierte Wunsch, die regionalen Produkte stärker in den Fokus zu rücken, wollte die LAG Rheinhessen mit ihrem für den 18. Juni 2020 geplanten Regionalforum zum Thema „Regionale Produkte“ nachkommen. Geplant war eine Veranstaltung mit anschließender Bus-Exkursion zu beispielhaften Projekten in der Region. Auch diese Veranstaltungen konnte aufgrund der Kontaktbeschränkungen nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurde überlegt, das Thema im Rahmen der nächsten Rheinhessen-Konferenz im Jahr 2021 in den Fokus zu rücken und damit mehr Reichweite und Aufmerksamkeit zu erhalten. Die LAG Rheinhessen beteiligt sich daher im Jahr 2021 an der Organisation und Durchführung der Rheinhessen-Konferenz. Ein Beitrag der LAG wird die Durchführung einer „Regio-Challenge – iss was aus deiner Region kommt“ sein, in der die Teilnehmenden versuchen, eine Woche lang nur regional einzukaufen von ihren Erfahrungen berichten.

Anlagen

- 1 Fragebogen LAG Mitglieder
- 2 Fragebogen Projektträger und Akteure

LAG Rheinhessen - Fragebogen Mitglieder 2020

Liebe Mitglieder der LAG Rheinhessen,

zum Ende des Jahres 2020 führen wir wieder unsere Selbstevaluierung durch, die für alle rheinland-pfälzischen LAGen verpflichtend ist. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die inhaltliche Ausrichtung der LAG Rheinhessen und unsere Arbeit in der LAG-Geschäftsstelle überprüfen.

Darüber hinaus starten die Vorbereitungen für die neue Förderperiode und wir möchten Ihnen hier die Möglichkeit geben, Ihre Meinung, Hinweise und Anmerkungen zu hinterlassen, so dass wir diese mit in die Gespräche auf Landes- und Bundesebene einbringen können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit zur Beantwortung der untenstehenden Fragen nehmen könnten. Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym verwendet.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

1) Ich nehme an der Umfrage teil als

- Vorstands-Mitglied der LAG Rheinhessen
- Mitglied der LAG Rheinhessen
- Interessierter Akteur

2) Welche Stellung /Position nehmen Sie im regionalen Entwicklungsprozess ein? (Mehrfachnennung möglich)

- private Interessensgruppe, Verein
- Verbands-, Kammer-, Körperschaftsmitglied
- öffentliche Verwaltung / staatliche Fachbehörde
- gewählte Volksvertretung
- Unternehmer/in, Selbständiger
- Weitere Position

Wenn weitere Position, welche?

3) Zufriedenheit mit den Inhalten und Strategien

Wie zufrieden sind Sie mit...?

:-) :-)

:-(

:|

:-(

:-(:-(

keine
Angabe

... der Transparenz der
Entscheidungsfindung in der
LAG

... der Zusammenarbeit
innerhalb der LAG

... der Anzahl der Sitzungen der
LAG

... der Dauer der LAG Sitzung

... den Projektauswahlkriterien
(sind diese gut geeignet,
Prioritäten bei der Auswahl zu
setzen?)

...den Prozessen und
Strukturen in der LAG
insgesamt

<input type="radio"/>						
<input type="radio"/>						
<input type="radio"/>						
<input type="radio"/>						
<input type="radio"/>						

Haben Sie für die Zukunft Verbesserungsvorschläge im Hinblick auf die Prozesse und Strukturen in der LAG
Rheinhausen?

**5) Sind Ihrer Meinung nach alle entscheidenden Regionalentwicklungs-Partner, auch im Hinblick auf die
neue Förderperiode ...**

5.1 in der LAG-Mitgliederversammlung als Unterstützer vertreten?

- Ja
 Nein

Wenn nein, wer fehlt? (bitte nennen)

5.2 im Entscheidungsgremium (LAG-Vorstand) vertreten?

- Ja
 Nein

Wenn nein, wer fehlt? (bitte nennen)

Die umgesetzten Projekte tragen dazu bei, Investitionen in der Region auszulösen	<input type="radio"/>					
Die Zusammenarbeit der regionalen Akteure wird deutlich intensiver	<input type="radio"/>					
Die Zusammenarbeit über kommunale Grenzen hinaus wird verbessert	<input type="radio"/>					
Die umgesetzten Projekte verbessern die Infrastruktur für Tourismus und Freizeit	<input type="radio"/>					
Durch die umgesetzten Projekte entstehen Versorgungs-Infrastrukturen für die einheimische Bevölkerung (Dorfläden, Mobilitätslösungen, Versorgungslösungen, etc.)	<input type="radio"/>					
Die Aktivitäten und umgesetzten Projekte verbessern die ökologischen Verhältnisse und das Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge	<input type="radio"/>					
Die Aktivitäten und umgesetzte Projekte erhöhen die Vielfalt und Qualität des kulturellen Angebotes	<input type="radio"/>					
Die durchgeführten Aktivitäten verbessern den Bekanntheitsgrad und das Image der Region	<input type="radio"/>					
Die Arbeit der LAG führt zu zunehmender Vernetzung von Akteuren	<input type="radio"/>					
Die in der Region vorhandenen regionalen Besonderheiten werden aufgewertet	<input type="radio"/>					

Kommentare:

8) Was waren für Sie persönlich die wichtigsten Themen und Inhalte der LEADER-Umsetzung im Jahr 2020?

9) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie grundsätzlich im Hinblick auf die neue Förderperiode, z.B. in Bezug auf Gebietszuschnitt, Organisationsform, Auswahlkriterien, Verfahrensablauf?

10) Möchten Sie uns sonst noch etwas mitteilen?

11) Freiwillige Angaben zur Person (Name/Organisation)

Vielen Dank!!!

Absenden

Das RM ist gut erreichbar	<input type="radio"/>					
Die schriftlichen Auskünfte sind klar und verständlich	<input type="radio"/>					
Die benötigten Informationen erhalte ich vollständig	<input type="radio"/>					
Die förderrechtlichen Grundlagen werden erläutert	<input type="radio"/>					
Die Beratung entspricht meinen Bedürfnissen	<input type="radio"/>					
Die Beratung ist zielführend und ergebnisorientiert	<input type="radio"/>					
Das RM nimmt sich genügend Zeit für die Beratung	<input type="radio"/>					
Das RM zeichnet sich durch kurze Reaktionszeiten aus	<input type="radio"/>					
Die Beratungsqualität ist fachlich hochwertig	<input type="radio"/>					
Die Entscheidungsabläufe sind transparent	<input type="radio"/>					
Ohne das RM wäre mir die Antragstellung schwer gefallen	<input type="radio"/>					

Kommentare:

3) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

4) In welchen Bereichen wünschen Sie sich mehr Unterstützung und Angebote durch das RM?

5) Würden Sie die LEADER-Förderung weiterempfehlen?

Ja

Nein

Kommentare:

Vielen Dank!!!

Absenden